

Erscheint
außer Sonntags täglich. — Bis
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen
kommen in der nächsten Nummer
zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an die
Redaction — Anzeigen aber
an die Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 245.

Leipzig, Mittwoch den 22. October.

1879.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Anfang November wird unter Berücksichtigung der bis Ende October eingegangenen Zahlungen angefertigt:

Nachtrag zu dem Verzeichniß der Sortimentshandlungen, welche mit der Mehrzahl der Mitglieder der einzelnen Vereine in Rechnung stehen.

Berlin, Leipzig und Stuttgart, im October 1879.

Die Vorstände der Verlegervereine.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelaufgabe. † — wird nur baar gegeben.)

Genossenschafts-Buchdruckerei in Leipzig.

- † Blum, R., ausgewählte Reden u. Schriften. Hrsg. v. H. Rebel. 3. Hft. Der Tod d. Pfarrers Dr. Friedrich Ludwig Weidig. 8. — 20
† Omnibus. Illustrierter Volkskalender f. das Schaltj. 1880. 3. Aufl. 4. — 50

Goerlich & Coch's Buchh. in Breslau.

- Staudt, A., Stiefmütterchen als Herzenstrost f. christl. Mütter an das Kreuz gewunden. 16. * 1. 80

Grobel in Cassel.

- Portemonnaie-Eisenbahn-Kursbuch f. Mittel- u. Westdeutschland. Winter 1879/80. 128. * — 40

Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

- Geschichte, allgemeine, in Einzeldarstellungen, hrsg. v. W. Duden. 9. Abth. 8. 3. —

Hartleben's Verlag in Wien.

- Proché, E. E. G., die Commassation od. Zusammenlegung der Grundstücke. 8. 3. —

- Regner, R. v., der praktische Obstzüchter. 8. 1. 50

- Schönberg, A., populäres Handbuch der Spiritus- u. Preßhese-Fabrikation. 2. Aufl. 8. 3. —

- Wöhle, J. G., die Reclame. Ihre Theorie u. Praxis. 8. 2. 70

- Wiltner, F., die Seifen-Fabrikation. 2. Aufl. 3. —

Herrcke & Rebling in Stettin.

- Dunker's Fischerei-Kalender f. Deutschland, Oesterreich u. die Schweiz auf d. J. 1880. 16. * 2. —; geb. * 2. 50

Hahn in Cassel.

- Osius, R., die Hauptpunkte der Reichsstrafprozessordnung f. Nichtjuristen. 8. * — 75

Siegmund & Volkering in Leipzig.

- Bösel, A., der naturgeschichtliche Unterricht in Mittel- u. mehrklassigen Volksschulen. 2. Aufl. 8. * 2. —

Nichtamtlicher Theil.

Zwei Wege

oder

Statutenrevision und Vereins-Sortiment.

Es ist Arznei, nicht Gift, die ich Euch reiche.
Lessing.

Ueber die jüngst abgehaltene Leipziger Delegirtenversammlung werden sehr verschiedene Urtheile gefällt werden, — wir stehen nicht an zu erklären, daß sie nach unserer Meinung keine Früchte bringen wird und kann.

Die noch sehr lockeren und jungen Vereinigungen der Sortimenten, in denen vieles gesprochen und gewünscht wird, was dem bekannten unpraktischen Idealismus der Buchhändler entspricht, haben zu einer vollständigen Ueberschätzung der Macht der Sortimenten geführt, d. h. der Macht, die nach außen hin kräftig wirkend auftreten kann, der Macht, der es möglich ist, festgewurzelte Institutionen und Verbindungen umzuwerfen und Neugestaltungen an deren Stelle zu setzen.

Diese Ueberschätzung der eigenen Kraft hat eine Reformthätigkeit hervorgerufen, die nicht nur ihre großen Bedenken hat, sondern noch größere Gefahren in sich birgt, denn sie wird, wie das in Leipzig von den Herren Rohmer und Spemann sehr richtig benannt worden ist, „das freundschaftliche Verhältniß zwischen

Sechshundvierzigster Jahrgang.

Verleger und Sortimenten, welches bisher bestanden hat, aufheben“; wir möchten dem hinzufügen: „auch das für den Sortimenter und nicht großen Verleger angenehme und noch nothwendige capitalistische Verhältniß zum Commissionär“.

Gesetze geben, ist sehr leicht, — ihnen Gehorsam zu verschaffen, desto schwerer, dazu gehört Polizeimannschaft, Staatsanwalt und Richter, und schließlich Bajonette und Kanonen. Die Leipziger Versammlung hat nun Gesetze ausgedacht, die das Herz eines jeden Sortimenters erfreuen müssen, denn der volle Schutz wird ihm und seiner Arbeit gewährt. Das liest sich wundervoll und wäre wunderschön, wenn nur nicht das bekannte „Wenn und Aber“ nachfolgte.

Bei der Verschiedenheit der Interessen der Verleger und Sortimenten werden erstere den Gehorsam ganz einfach verweigern — und dann? — Nun, dann bittet der Sortimenter-Börsenverein die Verleger ganz inständigst, doch wieder mitzumachen, selbst gegen Wiederaufnahme der jetzt so faul sein sollenden Statuten. Das Ende vom Liede ist, daß die Verleger sich zu einem neuen Vereine herbeilassen, oder sich in ihren Verlegervereinen so wohl befinden, daß sie Nein sagen. Die Mitgliederzahl, die jetzt nur ein Drittel sämmtlicher Buchhändler

umfaßt und somit schon von vorn herein die Executivgewalt des Börsenvereins sehr problematisch macht, könnte nach Annahme der projectirten Statuten so herabsinken, daß man den jetzt hochgeachteten Verein dann nicht mehr als würdige Vertretung des deutschen Buchhandels betrachten dürfte.

Als im Sommer des vorigen Jahres der Eisenacher Sortimentertag zuerst von einer Reorganisation des Börsenvereins sprach und sie beschloß, ging durch die Versammlung eine Begeisterung, die den Himmel schon erstürmt sah. Ja, das besticht, das blendet, eine Institution zu besitzen, die allen Leiden und schlechten Einnahmen ein Ende macht, die einfach decretirt und — Verleger, die kein Geld haben, um gleich groß dazustehen, werden Schreiber; — Sortimenter, die ungewohnte Vertriebswege beschreiten, wandern aus, und die Luft wird ordentlich rein gefegt, man weiß selbst nicht wie.

Daß dieser Gedanke, einmal hingeworfen, Feuer fangen würde, daß hier Jedermann glaubte, ein bischen Reformator sein zu können, ist erklärlich. Daß schließlich der Börsenvorstand mit in den Taumel hineingerieth, daß er schließlich einen Entwurf lieferte, der in noch höherem Grade Befremdliches enthielt, als der von uns angegriffene Morgenstern'sche (wie eine unserer größten Firmen uns schrieb), so daß der Vorsitzende schließlich selbst erklären mußte, „gedruckt sehe es doch zu grell aus“, — es ist alles erklärlich! — — —

Freuen wir uns aber, daß dieser Entwurf nur mit 20 gegen 14 Stimmen angenommen worden ist, ein sicheres Zeichen seines Falles in der nächsten Cantate-Versammlung.

„Damit ist alles verloren! Es war der letzte Versuch, nun sehe Jeder zu, wie er fertig werde!“ Das wird dann nach der Cantate-Versammlung das Angesicht des deutschen Buchhandels sein — und ist es jetzt schon vielfach. Schon jetzt sinkt Vielen der Muth und „es ist nichts zu machen“, will die Loosung werden. Nach der Begeisterung — Muthlosigkeit!

Ist diese Stimmung nothwendig? Die leichte Arbeit ist nicht gelungen; es ist ganz unmöglich, damit eingewurzelte Uebel und Nothstände zu beseitigen und die Stellung des Sortimentshandels zu verbessern. Es muß eine schwerere, ein sehr ernste, andauernde Arbeit begonnen werden. Sagen wir mit Faust:

Stürzen wir uns in das Rauschen der Zeit,
Ins Rollen der Begebenheit!
Da mag dann Schmerz oder Genuß,
Gelingen oder Verdruß
Mit einander wechseln wie es kann,
Nur rastlos bethätigt sich der Mann.

Die neue Zeit mit all' ihren Geschäfts- und Verkehrs-erleichterungen durch ein Vereinsstatut aufhalten zu wollen, dürfte sich sehr bestrafen durch das immer größer werdende Chaos, das während dieser Arbeit entsteht. Das „Rauschen der Zeit“ muß zu einer anderen Arbeit führen, zu einer Arbeit, die sich mitten im „Rollen der Begebenheit“ befindet und darin — herrscht. Dazu ist vor allen Dingen Klarheit nöthig über die Ursachen der jetzigen Zustände. Damit ist nicht Gewerbefreiheit, einheitliches Postporto und dergleichen allgemeine Errungenschaften eines civilisirten und einigen Volkes gemeint, sondern die Frage: Wie geht es zu, daß der Buchhandel sich diese Errungenschaften nicht gleich dienstbar gemacht hat und sich statt dessen das Heft aus den Händen nehmen läßt durch einige unternehmende Männer und sich bewältigen läßt durch eine Stadt?

Gegen die Schleuderer und gegen Leipzig sind die Klagen gerichtet, sie werden als die Wurzel aller Uebel bezeichnet. Wir unsererseits sehen die eigentliche Wurzel im „Ladenpreise“. Er gestattet keine Ausnutzung günstiger Chancen, er erlaubt nicht,

hie und da mal einen größeren Vortheil zu erlangen, um an anderer Stelle mit geringerem Vortheile auszukommen. Er macht alles gleich, wissenschaftliche Werke und populäre Artikel, gelehrte Buchhändler und Baschi-Bozaks (wie ein Colleague die wilden Eindringlinge treffend bezeichnet hat), er ist der Todtmacher des belebenden, frischen Elementes, der raschen, kaufmännischen Speculation im Sortimentbuchhandel. Ihm ist es ganz gleich, wer mit ihm operirt, sobald sein Erzeuger ihm den Namen gegeben hat. Dadurch, daß nur unter seiner Höhe verkauft werden kann, aber nie über derselben, ist es so leicht, sich jeder Speculation zu entziehen und Jeden mit Büchern handeln zu lassen. — Es dürfte aber gänzlich vergeblich sein, heute schon die Art schärfen zu wollen, mit der diese Wurzel abgehauen werden kann. Noch stehen der Wächter zu viele um dieses vermeintliche Heiligthum. Es kann aber nichts schaden, wenn man anfängt, ein wenig darüber nachzudenken.

Wenden wir uns zu den vorhin genannten Grundübeln. §. 1. des neuen Statuten-Entwurfs hat als einen Eckstein des Buchhandels die Bekämpfung der „Schleuderei“ aufgenommen.

Was ist Schleuderei? Noch ist diese Frage nicht beantwortet und die Meinungen darüber sind sehr aus einander gehend. Das Publicum faßt das Buch als Waare auf; wo es diese billig erhält, kauft es auch. Nach unserer Meinung wird es ein Kampf gegen Windmühlenslügel sein, den der neu organisirte Börsenverein mit seinem §. 1. unternimmt, denn das große Publicum steht auf Seiten der billigen Verkäufer — und die Verleger sind auch Menschen. Wenn der Verleger schließlich seine Bücher absetzt und den Preis erzielt, den er haben muß, reibt er sich im Stillen die Hände und läßt die Sortimenter über Schleuderer klagen, soviel sie wollen. Es ist dem Sortimentshandel ganz unmöglich, alle erscheinenden Bücher unterzubringen, und ist es Unsinn, dieses von ihm zu verlangen. Diese absolute Wahrheit muß von vorn herein zugegeben werden, wenn auch nicht zu leugnen ist, daß mancher Sortimenter manches mehr thun könnte. Ist es doch soweit gekommen, daß sehr viele Sortimenter Nova nicht mehr annehmen, ja selbst die gesammelten Circulare ungelesen in den Papierkorb werfen.

Geben wir aber dem Sortimenter seine Geschäftsfreiheit, so muß sie dem Verleger auch gegeben werden. Soll er, wenn er sieht, daß er auf dem bisherigen Wege, durch die Sortimenter, seine Bücher nicht absetzt, seinen Concurrs erklären, da er wohl Waare, aber kein Geld hat? Das geht nicht. Er sucht also den directen Absatz oder bietet einzelnen Sortimentern absichtlich so hohen Rabatt, daß sie unterm Ladenpreise verkaufen können — und sollen. Ja, es entsteht für viele Verleger sogar der Wunsch, möglichst wenig mit Sortimentshandlungen zu thun zu haben, um ihnen keinen Einblick in seinen Absatz zu gewähren. Hat er mit vieler Mühe und Arbeit, großen Kosten und geduldiger Hoffnung endlich ein Werk allgemeineren Charakters durchgeführt und in Gang gebracht, so wollen die Sortimenter sich nicht mit dem Gewinne eines guten Absatzes begnügen — nein, sie suchen sich irgend einen Verfasser, der ihnen möglichst schnell ein ähnliches Werk und damit den Verlegergewinn verschafft. Der Urverleger sieht sich geschädigt, er muß neue Artikel bringen, um zu existiren, sucht Absatz dafür, wo er ihn findet — und so ziehen sich die Schlangenkreise immer weiter und weiter, bis Der bestehen bleibt, der das meiste Glück und den größten Geldbeutel hat.

Das ist der bewegliche, schillernde Grund, auf den man in Leipzig §. 1. aufgebaut hat — und der Bau soll halten?

So lange keine ernste Enquete veranstaltet wird über den Einfluß der Schleuderei, über ihr Wesen, ihre Entstehung, Ver-

breitung und sagen wir es frei heraus, hie und da Nothwendigkeit, so lange man also, mit einem Worte, gar nicht weiß, was man mit „Schleuderei“ anfangen soll, soll man sie nicht als Grundlage von Vereinsstatuten hinstellen, um die sich mehr oder minder alle übrigen Paragraphen nur als weiterer Aus- und Aufspuß bewegen.

Zur Unterstützung des §. 1. hat man dann den Börsenverein und die Kreisvereine in eine Zwangsehe gebracht und damit die Bedeutung der Kreisvereine für eine wirkliche, nach und nach erfolgende Reform unter Curatel gestellt. Anderntheils ist der Börsenverein, dessen Stellung wir in einer würdevollen Vertretung nach außen suchen und in Anregungen, die den Buchhandel als Diener der Wissenschaft und Cultur der Welt bezeichnen, zum inneren Polizeidienst herabgesunken, er wird wirklich der Generalsecretär und hat sich einen Geschäftsführungsapparat gegeben, der fähig ist zu allen möglichen Dingen, auch dazu, das Band, welches jetzt die Kreisvereine schließen, sehr schnell zu zerstören.

Es ist wirklich unmöglich, in dieser Vereinigung ein wirksames Mittel gegen die Schleuderei zu erblicken oder eine Verstärkung der Bestrebungen der Kreisvereine. Und wo liegt in ihnen ein Mittel, um den allgemeinen Klagen gegen Leipzig abzuwehren? Die Kunst des Arztes, erst den Sitz und die Ursachen der Krankheiten zu finden, um darnach Medicin zu verabreichen, ist vergessen worden, sonst hätte man die Krankheiten des Buchhandels an ganz anderer Stelle gesucht, als in den Statuten des Börsenvereins.

Wir müssen die Sonde sehr tief senken, auch wenn es sehr wehe, bitter wehe thut, und dort werden wir andere Krankheitsursachen finden. Die erste ist die Machtlosigkeit des Sortimentersbuchhandels. Es wird meistens mit so geringen Mitteln angefangen und gearbeitet, daß die Bekämpfung einer Schleudereconcurrenz unmöglich ist, wenn nicht gleich das ganze Geschäft erschüttert werden soll. Die großen Leipziger, Berliner etc. Sortimenter haben die Mittel, um ihren Vertrieb über ganz Deutschland auszudehnen, und sie finden nirgends den Widerstand, der allein fähig ist, ihre Offerten zurückzuweisen — die Lieferung zu gleichen Preisen.

Die zweite Ursache ist ein heikles Thema und berührt eine böse Wunde. Der Sortimentersbuchhandel ist arm! Ein Freund schreibt uns: „Es ist, als ob die Commissionäre den ganzen Buchhandel in der Tasche hätten.“ Das Leipziger Commissionäreswesen ist Geschäft durch und durch, Buch und Buchhändler gelten dort nur als Waare. Was will der Buchhandel heute beginnen, wenn die Commissionäre ihre Beutel nicht mehr öffnen? Es würde das ein großartiger Reinigungsprozeß sein, vielleicht zum Heile der Gesamtheit; jedenfalls ist der kunstreiche Bau vieler Handlungen aber sofort vernichtet. Der von den Leipziguern eröffnete Credit ist es in vielen Fällen einzig und allein, der Handlungen Jahre lang das Leben fristet. — Alle diese Handlungen fühlen den Druck, den Leipzig ausübt, aber wo fehlt ein gewisser Druck, wenn man abhängig ist von anderen Leuten? Nun ist es richtig, die Commissionärespesen sind hoch, auch sie stehen nicht im Verhältniß zum modernen Verkehrsweisen. Aber so lange der Buchhandel die Leipziger als liebenswürdige Banquiers gebraucht, sollte man ihnen keinen Vorwurf machen, sondern sich selbst. Wir müssen offen gestehen, wir verdanken es den Leipziguern nicht, wenn sie Zeit und Gelegenheit benutzen. Es sind eben tüchtige Geschäftsleute und der Buchhandel ist von ihnen abhängig geworden.

Und dieser realen und für den Buchhandel, wie er jetzt

ist, nothwendigen Macht will man mit Statutenparagraphen beikommen?

Es sind noch andere Wunden zu nennen, aber sie entstammen doch mehr oder minder den hier aufgedeckten.

Alle Reformarbeiten, alle Statutenrevisionen bleiben fruchtlos, wenn die Heilung dieser Krankheiten nicht versucht wird. Nur richtige Erkenntniß und dann ein Zusammenwirken aller Kräfte wird Besserung bringen. Man fange erst an, eine Macht zu werden, mit der andere Factoren zu rechnen haben. Das ist allerdings schwer und geht nicht schnell, denn es erfordert anhaltende Arbeit. Es kann nur gelingen, wenn es heißt:

Da mag dann Schmerz oder Genuß,
Gelingen oder Verdruß
Mit einander wechseln wie es kann,
Nur rastlos bethätigt sich der Mann.

Selbsthilfe im Verein mit gleichgesinnten Männern muß die Parole werden. Die Kreisvereine bilden die Stätte dieser Vereinigung, sie müssen zeigen, daß sie durch Schaffung praktischer Institute mit vereinten Mitteln dem Sortimentershandel eine Machtstellung erobern können. Dazu ist eine Hilfe von Seiten des Börsenvereins aber gar nicht nöthig und deswegen vorab sogar entschieden abzulehnen, denn die Selbsthilfe wird beschränkt und gelangt nicht zur vollen Entfaltung. Noch bedeuten die Kreisvereine gar nichts, — sie kosten ihren Mitgliedern nur Geld, — und doch wagten sie sich schon an die Reform des Ganzen in der stillen, unausgesprochenen Hoffnung, leichter zum Ziele zu kommen.

Zu den Arbeiten der Selbsthilfe rechnen wir in erster Linie das Vereins-Sortiment. Es ist dem Schreiber dieses vorgeworfen worden, er erblicke in dem Vereins-Sortiment allein das Heil, weil es seine Idee sei und er dafür unermülich kämpfe. Im gewissen Sinne ist es auch der Fall. Das Vereins-Sortiment ist oder wird ein Geschäft, mit dem sich alles machen läßt und an das sich alle Bestrebungen anknüpfen lassen. Es kann sein der directe Bücherkäufer und Lieferant; es kann sein der Commissionär zwischen dem Verleger, der gern persönlich mit Sortimentern verkehrt, um zu wissen, wer seine Sachen verkauft, und den Mitgliedern des Kreisvereins; es kann sein ein Auslieferungslager u. s. w.; es kann überhaupt alles das sein, womit im Buchhandel Geschäfte gemacht werden. Ja es kann im Zusammenschluß mit allen Vereins-Sortimenten die Buchhändlerbank werden, die kräftigend und regulirend den soliden Buchhändler unterstützt, ihm den Credit gibt, der ihm jetzt mangelt.

Unaufhaltbar werden wir im Verkehrsleben dahin getrieben, daß der Capitalist alle Verhältnisse ausnutzen kann und ihm alle Geistes- und rohen Körperkräfte dienstbar gemacht werden. Die große Capitalkraft ist das bewegende Element in Handel und Gewerbe und auch im Buchhandel. — Weshwegen ziehen sich die Verleger nicht zurück von den Handlungen, die ihren Betrieb über ganz Deutschland ausbreiten und den Localsortimenter immer mehr schwächen? Sie können es nicht, denn ganz leise sind jene wirkliche Großsortimenter geworden oder doch im Begriffe, es zu werden.

Wie lange wird es noch dauern, und einzelne Verleger beginnen, ganze Auflagen diesen Großsortimentern, namentlich wenn es Specialisten sind, zu übergeben, von denen dann kleinere Sortimenter ihren Bedarf decken können. Der Anfang ist gemacht in den Baarfortimenten.

Dieser Verschiebung in den Verkehrsverhältnissen, dieser Aufhebung eines selbständigen Sortimentershandels kann nur begegnet werden durch Schaffung von Instituten, die bereit und fähig sind,

die Wandelungen mitzumachen und sie zu beherrschen. Eins dieser Institute, und zwar das wichtigste, ist das Vereins-Sortiment. Es ist das Großsortiment der Zukunft, aber nicht im Besitze einer einzelnen Capitalmacht, sondern Segen und Gewinn an seine Mitglieder vertheilend.

Ein Vereins-Sortiment existirt bereits, ein zweites wird in Frankfurt a. M. jetzt begründet und andere werden folgen. Es hat also Fuß gefaßt und bedarf jetzt keiner weiteren Empfehlung mehr als der, welche es, unter geschickter Leitung und beim kräftigen Mitwirken seiner Mitglieder sich selbst bereiten wird. Es ist das ein praktisches Resultat unserer Vorschläge, die nur durch das Börsenblatt ihren Weg gesucht haben, ohne vom Börsenverein oder Delegirten-Versammlungen unterstützt worden zu sein. Und wir sind fest überzeugt, daß die Wahrheit, welche in dieser Selbsthilfe liegt, immer mehr Anhänger finden wird, auch dort, wo man vor den Schwierigkeiten des Anfanges jetzt noch zurückschreckt. Möge die Statutenrevision ihren Weg weiter gehen; es kann nur von Vortheil sein, wenn sie den Beweis liefert, daß dadurch der Sortimenter keinen Pfennig mehr verdient und seine Leiden nach wie vor dieselben bleiben. Dann kommt Klarheit und dann wird das Vereins-Sortiment den breiten Boden gefunden haben, auf dem es frisch und kräftig aufwächst.

Die dritte Generalversammlung des Mitteldeutschen Buchhändlerverbandes am 5. und 6. October d. J. in Cassel lieferte schon den Beweis für das hier Gesagte. Trotz eines lichtvollen Referats über die Leipziger Versammlung konnte eine Hoffnung auf die Resultate derselben nicht aufkommen, — und das zweite Vereins-Sortiment wurde einstimmig beschlossen. J. B.—r.

Schreiben eines älteren Gehilfen an Herrn A. Z. in Bremen.

(Vergl. Börsenbl. vom 1. Oct.)

Geehrter Herr! Der Vater, der Sie wegen seines Sohnes um Rath fragte, wird Ihnen sicher zu Dank verpflichtet sein für das Bild, welches Sie ihm entrollt haben. Stehe ich auch keineswegs nach einer langjährigen Erfahrung — an mir selber und an so manchem Andern — ganz auf Ihrem Standpunkte, so ist doch vieles von dem, was Sie gesagt, leider nur zu wahr, und gibt nicht sowohl Vätern und Vormündern, wenn es sich um die heutzutage so schwierige Wahl eines Lebensberufs der Ihrigen handelt, als auch Prinzipalen und Gehilfen im Buchhandel viel zu beherzigen.

Mir ist beim Lesen Ihres Artikels der Gedanke gekommen, an die Vielen, die nun einmal unsern, wie Sie am Schluß Ihres Briefes sagen, „mühevollen und meist wenig rentirenden“ Beruf gewählt haben, ein Wort, eine Bitte zu richten, die vielleicht bei Einem oder dem Andern eine gute Statt findet. Ich habe hier sowohl die Herren Prinzipale als die Gehilfen im Auge. Je höher einerseits die Anforderungen an die Leistungen der Gehilfen sich steigern — trotzdem daß im Gegensatz dazu häufig die Gegenleistungen sinken — und je schlimmer andererseits, wie leider nicht zu leugnen, es um die Fähigkeit und Brauchbarkeit zahlreicher Gehilfen steht, desto dringender ist hier Abhilfe geboten. Viele Prinzipale sind selber in der Nothlage, ihre Gehilfen nur kärglich besolden zu können, wogegen es nicht an hochachtbar dastehenden Firmen fehlt, die gleichfalls ihre Mitarbeiter und zwar ohne Grund schlecht honoriren. Immerhin steht die Thatsache fest, daß der jetzige Zustand des deutschen Buchhandels auch nach dieser Richtung hin viel zu wünschen übrig läßt.

Was ist in dieser Nothlage vieler Gehilfen natürlicher als der Gedanke der Selbsthilfe, durch Vereinigungen, die Denjenigen, die durch Krankheit, Alter oder sonst unverschuldet in mißliche Lage gerathen, eine Stütze gewähren!

Wir haben, werden Sie mir entgegen, hierzu den Unterstützungsverein und dann verschiedene Gehilfen-Krankencassen, ja sogar eine in Aussicht stehende Gehilfen-Pensionscasse. Sehr wohl! Was unsern Unterstützungsverein anbelangt, so wirkt er unbestritten sehr segensreich und wird, wenn nach der Reorganisation der Statuten des Börsenvereins diese Angelegenheit seiner Fürsorge übergeben wird, sicher durch noch ausgiebiger als bisher gewährte Mittel nachhaltiger als bisher helfen können. Von ihm werden aber mit vollem Rechte in erster Linie die Wittwen und Waisen und dann erst Alte, zuletzt Kranke und anderweitige Hilfsbedürftige bedacht. Die Krankencassen nehmen dem Unterstützungsverein manche Last ab und haben den Vorzug in ihrem segensreichen Wirken, daß der Beisteuernde hier einen Anspruch auf Hilfe hat.

Mit besonderem Nachdruck darf hier zum Lobe der Angehörigen des Buchhandels, namentlich vieler der Herren Prinzipale, hervorgehoben werden, daß an beide, Unterstützungsverein wie Krankencasse, reichliche Geschenke beigesteuert werden.

Möchte doch dies in Bezug auf die vor einigen Jahren ins Leben gerufene Pensionscasse für Buchhandlungsgehilfen gleiche Nachahmung finden! Noch bleibt nämlich dahin gestellt, wie weit die bis jetzt geschehenen Schenkungen seitens unserer Herren Prinzipale, nebst den Einzahlungen der Mitglieder der Pensionscasse es ermöglichen werden, daß dieselbe, sobald sie statutenmäßig in Wirksamkeit tritt, auch wirklich lebensfähig sein werde. Wer also im Buchhandel durch seine Vermögenslage im Stande ist, dazu beizutragen, sei es durch einmalige Schenkung, sei es durch einen fortlaufenden jährlichen Beitrag, daß diese Casse zum Besten derjenigen Gehilfen, die nach langer redlicher Pflichterfüllung nicht in der Lage sind, einen Nothpfennig für ihr Alter zurückzulegen, lebensfähig werde und bleibe, der möge dies thun — und bald thun!

Ich darf hier um so freier reden, als ich selber durch zu vorgerücktes Alter mich nicht in der Lage befinde, noch Mitglied dieser Casse zu werden, also nur ein Wort für jüngere Collegen einlege, denen das Gedeihen dieser Pensionscasse einst die Sorgen in ihrem Alter erleichtern würde.

Hat Ihr Brief, geehrter Herr A. Z., den Impuls zu dieser Betrachtung und zu dieser Bitte gegeben, so schließe ich mit dem Wunsche, daß meine Worte eine gleiche Würdigung bei unsern Standesgenossen finden mögen, wie sicherlich Ihr Brief bei Demjenigen, an den Sie ihn gerichtet, gefunden hat.

B.

A. P.

Miscellen.

Aus dem Reichs-Postwesen. — Nach einer Bescheidung des kaiserl. General-Postamtes vom 29. September sind die mittelst des Hektographen hergestellten Schriftstücke im Verkehr des Weltpostvereins ebensowenig wie im inneren deutschen Verkehr zur Beförderung gegen die ermäßigte Drucksachentaxe zulässig, da nach den einschlägigen Bestimmungen des Weltpostvertrages bez. der dazu gehörigen Ausführungs-Uebereinkunft die im Wege des Durchdrucks erzielten Abdrücke oder Abzüge nicht als Drucksachen gelten, auf welche die ermäßigte Taxe Anwendung findet, und die mittelst des Hektographen hergestellten Schriftabzüge den mittelst Durchdrucks angefertigten gleichgeachtet werden müssen. Außerdem komme in Betracht, daß Streifbandsendungen, welche mittelst des Hektographen hergestellte Schriftstücke enthalten, dem wesentlichen weiteren Erfordernisse nicht genügen, daß ihr Inhalt in Bezug auf seine Eigenschaft als Drucksache leicht geprüft werden kann.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.**

[45623.] Oppeln, den 10. September 1879.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Anzeige, dass ich mein hier unter der Firma

W. Clar's Buchhandlung

(H. Grüttner)

betriebenes Geschäft an Herrn B. Vohla aus Leipzig verkauft habe.

Herr Vohla, der im Besitze hinreichender Mittel und gediegener buchhändlerischer Kenntnisse ist, wird dasselbe in der bisherigen Weise unter der Firma

W. Clar's Buchhandlung

(B. Vohla)

fortführen und hat auch, Ihre gütige Zustimmung vorausgesetzt, die Disponenden und Sendungen des laufenden Jahres übernommen, die er zur Ostermesse prompt erledigen wird. Ich ersuche Sie, das der Firma bisher geschenkte Vertrauen gütigst auf meinen Nachfolger zu übertragen und werde mir erlauben, Ihnen über meine weiteren Unternehmungen in kurzer Zeit Mittheilung zu machen.

Hochachtungsvoll

H. Grüttner.

Oppeln, den 10. September 1879.

P. P.

Wie Sie aus vorstehender Anzeige ersehen, habe ich mit dem heutigen Tage das hier unter der Firma:

W. Clar's Buchhandlung

(H. Grüttner)

bestehende Sortimentsgeschäft käuflich übernommen und werde dasselbe in der bisherigen Weise unter der Firma

W. Clar's Buchhandlung

(B. Vohla)

fortführen.

Ich glaube mir im Laufe meiner 10jährigen buchhändlerischen Thätigkeit in den geachteten Handlungen: F. A. Brockhaus' Sort. und Antiquarium, Leipzig, B. Benda, Vevey, E. Nax'sche Buchhandlung, Marienwerder, C. G. Röthe'sche Buchhandlung, Graudenz und Rob. Schmidt's Buchhandlung, vorm. E. Schnée in Memel die nöthigen buchhändlerischen Kenntnisse zur gedeihlichen Fortführung meiner Handlung erworben zu haben; hinreichende Geldmittel unterstützen jeder Zeit meine Bemühungen, sodass ich wohl hoffen darf, meine Geschäftsverbindung mit Ihnen zu einer angenehmen und lohnenden zu machen. Mit Ihrer gütigen Erlaubnis übernehme ich die Disponenden und Sendungen des laufenden Jahres und werde dieselben zur O.-M. prompt erledigen, wie ich es mir überhaupt zur strengsten Pflicht gemacht habe, meinen Verpflichtungen stets pünktlich nachzukommen.

Herr Rud. Hartmann in Leipzig wird wie bisher die Güte haben, meine Commission zu besorgen, und darf ich wohl nach obigen

Mittheilungen die Bitte aussprechen, das der von mir übernommenen Firma bisher geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen und mich freundlichst mit Ihrem Credit betrauen zu wollen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Bruno Vohla,

in Firma: W. Clar's Buchhandlung.

Leipzig u. Dresden, 19. October 1879.

[45624.] P. P.

Hiermit die ergebene Anzeige, dass ich unter heutigem Tage das Commissions- und Colportage-Grossgeschäft des Herrn D. Schellhardt in Leipzig käuflich an mich gebracht habe. — Ich vereinige das Geschäft mit meiner Leipziger Firma und bitte Sie, alle für Schellhardt oder dessen Comittenten bestimmte Packete etc. dort abgeben zu lassen.

Ich nehme noch Bezug auf untenstehende Bestätigung des Herrn D. Schellhardt*) und empfehle ich mich Ihnen

mit Hochachtung

Bruno Radelli.

*) Ich bestätige oben stehende Anzeige des Herrn Bruno Radelli und werde mir erlauben, Sie von meinen späteren Unternehmungen zu unterrichten.

Mit Hochachtung

D. Schellhardt.

[45625.] Nürnberg, 1. October 1879.

P. P.

Hiermit zeige ich Ihnen ergebenst an, dass ich meine am hiesigen Platze unter der Firma:

J. Schaffer,**Buch- u. Schreibmaterialienhdlg.**

bestehende Handlung an Herrn P. Schuber von hier, ohne Activa und Passiva, käuflich abgetreten habe.

Indem ich nun aus dem Buchhandel ausscheide, danke ich für das Vertrauen, welches Sie mir seither entgegengebracht haben, und bitte, dasselbe auch auf Herrn Schuber übertragen zu wollen, welchen ich Ihnen nur als einen strebsamen, mit den nöthigen Kenntnissen und Geldmitteln ausgestatteten jungen Mann bestens empfehlen kann.

Hochachtungsvoll ergebenst

J. Schaffer.

Nürnberg, 1. October 1879.

P. P.

Auf Vorstehendes bezugnehmend, theile ich Ihnen ergebenst mit, dass ich die Buch- und Schreibmaterialienhandlung des Herrn J. Schaffer hier, ohne Activa und Passiva, käuflich erworben habe und dieselbe unter der Firma:

J. Schaffer's**Buch- u. Schreibmaterialienhdlg.**

(P. Schuber)

fortführe.

Mit der Bitte, das Herrn Schaffer geschenkte Vertrauen auch mir entgegenbrin-

gen zu wollen, empfehle ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen und bemerke nur noch, dass ich stets meinen Verpflichtungen mit grösster Gewissenhaftigkeit nachkommen werde.

Die Herren Immanuel Müller in Leipzig und Paul Neff in Stuttgart hatten die Güte, auch für mich die Commissionen zu übernehmen, und werden genannte Herren stets hinreichend mit Cassa versehen sein, um baar Verlangtes für mich einlösen zu können.

Hochachtungsvoll

P. Schuber.**Zur gefälligen Notiz,**

[45626.] daß ich am heutigen Tage

Herrn Ernst Eulenburg hier

meine Commission entzogen habe und alle Bestellungen selbst erledigen werde. Verlangszettel bitte der Bestellanstalt zu übergeben, da ich pünktlich abholen lasse.

Leipzig, den 18. October 1879.

A. Rabatef.

[45627.] Königsberg, October 1879.

Hiermit theile ich Ihnen ergebenst mit, daß ich hier selbst Junkerstraße Nr. 18 unter der Firma

A. P. Schmidt

eine Sortiments-Buchhandlung eröffnet habe. Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte um gef. Zusendung von Circularen, Wahlzetteln, Probenummern u.

Meine Commissionen für Leipzig hat die Güte gehabt Herr A. G. Liebestind zu übernehmen. Indem ich Ihnen mein junges Unternehmen bestens empfehle, zeichne ich

Hochachtungsvoll

A. P. Schmidt.**Verkaufsanträge.**

[45628.] Zu verkaufen: die Buchhandlung des am 2. d. M. verstorbenen Buchhändlers E. Habenicht in Straßburg, verbunden mit einer neu eingerichteten Leihbibliothek von circa 5000 Bänden.

Man wende sich an Herrn Notar Mosler in Straßburg i. E.

[45629.] Eine der ältesten und hochachtbarsten Buchhandlungen — Sortiment und Antiquariat — mit einem bedeutenden werthvollen Lager und einem jährlichen Umsatze von 125,000 Mark (ohne Colportage) in einer Universitätsstadt bin ich von dem gegenwärtigen Besitzer, der sich nunmehr ins Privatleben zurückziehen will, beauftragt zu verkaufen. Eine so vortheilhafte Gelegenheit zur Erwerbung eines der blühendsten Geschäfte dürfte sich selten wieder bieten, und wäre der Ankauf desselben schon wegen seines großen Umsatzes und seiner hohen und sichern Rente auch zwei Herren sehr zu empfehlen. Zahlungsbedingungen können günstig gestellt werden. Ernstlichen und vermögenden Selbstreflectenten ertheilt nähere Auskunft Herr **G. Wildt**, Firma: G. Wildt's Verlag in Stuttgart, Eberhardstraße 73.

[45630.] Eine Buch- und Schreibmaterialien-Handlung nebst Leihbibliothek im Grossherzogthum Hessen ist für 14,000 Mark — mit Haus für 22,000 Mark — zu verkaufen. — Umsatz 18—20,000 Mark.
Berlin. **Elwin Staudé.**

[45631.] Günstiger Kauf! — Ein kleineres Verlagsgeschäft, sehr gangbare Artikel, ist mit Vorräthen, Stereotypen, Auslieferung etc. für den äusserst billigen Preis von 5000 Mark durch mich zu verkaufen.
Gustav Schulze in Leipzig, Poststr. 6.

Kaufgejuch.

[45632.] Eine gut renommierte Buchhandlung, womöglich mit Antiquariat verbunden, wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu übernehmen gesucht. Betreffender würde es vorziehen, vorerst in derselben einige Zeit conditioniren zu können. Gef. Offerten sub M. K. 27. bitte an Herrn H. Haessel in Leipzig richten zu wollen.

[45633.] Einem jungen Mann bietet sich eine günstige Gelegenheit zum Ankauf eines seit sechs Jahren bestehenden Sortimentsgeschäftes in einer Provinzialstadt von 20,000 Einwohnern. Besitzer, welcher Druckerei und Verlag inne hat, ist außer Stande, dem Sortimente wegen körperlicher Kränklichkeit die nöthige Sorgfalt zu widmen. Zur Uebernahme sind ca. 6000 Mark erforderlich. Näheres unter J. M. K. 66. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[45634.] Zum Schulfemester empfehle ich zur gef. Versendung, insbesondere an Lehrer des Volksschulamtes und Präparanden-Anstalten:
Schulmann, Wiederholungen aus der deutschen Literaturgeschichte in catechetischer Form. Zweite vermehrte Auflage.
1 M 70 s. ord.; cart. 2 M
— deutsche Jugendliteratur. 1 M 40 s.; cart. 1 M 50 s.
— Methodik des deutschen Unterrichtes. 60 s.
In Rechnung mit 25% Rabatt, fest 33 1/2, baar 13/12.

Diese Schriften (von einem Regierungs- und Schulrath) haben überall, wo sich Handlungen dafür verwendet haben, Absatz gefunden. Nicht nur die Herren Lehrer der Volksschule haben sich dafür interessiert, sondern auch die Herren der höheren Unterrichts-Anstalten haben die „Wiederholungen“ gekauft und als ein durchaus praktisches Buch weiter empfohlen. Für Candidaten und Candidatinnen ist es ein fast unentbehrliches Buch zur Vorbereitung für das Examen.

Nachfolgende Handlungen bezogen in feste Rechnung binnen kurzer Frist: Barth in Aachen 27 Expl. + 26/24, 13/12, 26/24, 13/12, Habicht's Buchhdlg. in Bonn 25 + 13/12, Romen & Söhne in Roermonde 26/24, Deiters in Düff. 26/24, Boß & Fink in B. 20, Alcam & Co. in Metz 16 + 13/12, Kunst in Montabaur 30, Kneuerz in Aachen 10 + 13/12, Tonger in Köln 26/24 + 26/24, Hölcher in Coblenz 12 + 13/12, Kirchheim in Mainz 6 + 13/12, Corman in Eupen 14, Herder in Straßb. 13/12, Heuser in Neuwied 12, Vinz in Trier 12, Betten in Mors 13/12, u. c.

Leipzig, im October 1879.

Adolf Reimple's Verlag.

[45635.] Soeben erschien:

Adressbuch der Gerichtsstellen im Deutschen Reiche.

Ein Verzeichniß hauptsächlich aller größern Orte des Deutschen Reichs mit Angabe ihrer Gerichtsstellen, der Amtsgerichte, Landesgerichte und Oberlandesgerichte
nebst einem Anhang enthaltend
Verzeichniß der Orte, in welchen sich Handelskammern und Strafkammern befinden.

Zusammengestellt von

Dr. Brecht,

Rathsrath im Justizministerium.

2. (verbesserte und vermehrte) Auflage.
Preis 2 M, à cond. 25%, baar 40% u. 7/6.

Jeder Rechtsanwalt, Justizbeamte u. ist Käufer dieses Buches, nicht minder ist bei größern Industriellen, Kaufleuten u. auf sichern Absatz zu rechnen.

Ferner:

Formularbuch

für

alle gerichtlichen und außergerichtlichen Geschäfte

als Klagen, Eingaben, Formulare aus dem Wechsel- und Handelsrecht, Verträge, Testamente, Vollmachten u.

nebst

einer ausführlichen Darstellung des Prozeß-Verfahrens nach der neuen Civilprozeß-Ordnung für das Deutsche Reich mit einschlägigen Formularen.

4. Auflage.

Preis 1 M 50 s., à cond. 25%, baar 40% u. 7/6.

Jeder Geschäftsmann, dem dieses praktische und billige Buch vorgelegt wird, kauft dasselbe.

Wir bitten die geehrten Sortimentsbuchhandlungen, welche diese beiden Artikel noch nicht in Vertrieb genommen haben, einen Versuch damit zu machen. Das Resultat wird überall ein günstiges und bei den guten Bezugsbedingungen auch ein lucratives sein.

Hochachtungsvoll

Berlin, 20. October 1879.

Burmester & Stempel.

[45636.] Soeben erschien in meinem Verlage:
Wagner, Rechenheft f. Fortbildungsschulen in Städten u. Orten mit gewerbetreibender Bevölkerung sowie für d. oberen Klassen der Bürger Schulen. Preis 30 s.

Facit dazu Preis 15 s. (nur fest).

Ich versende nur auf Verlangen.

Kochliß i/S. **Fr. Bode's Buchhandlung**
(B. Preßsch).

[45637.] Empfehle wiederholt Ihrer ganz besonderen Aufmerksamkeit:

Carl Pohlig, „Lieder“
für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung.

Heft I.

No. 1. „Gruss“ von Leo.

No. 2. „Sternelein“ von Leo.

No. 3. „Nacht“ von Leo.

No. 4. „Des Knaben Berglied“ v. Uhland.

No. 5. „Kornblumen flecht ich dir“ von Geibel.

No. 6. „Gleich und Gleich“ von Roquette.

Preis 3 M 50 s.

Heft II.

No. 1. „Widmung“ von Geibel.

No. 2. „Ich dachte dein in tiefer Nacht“.

No. 3. „O komm zu mir“ von Geibel.

No. 4. „Morgens am Brunnen“ von Roquette.

No. 5. „Wunderbar ist mir geschehen“.

No. 6. „Erklärung“ von Leo.

Preis 4 M 50 s.

Heft III.

No. 1. „Herbstgefühl“ von Geibel.

No. 2. „Traumbild“ von Leo.

No. 3. „Sie liebt mich nicht“ von Roquette.

No. 4. „Wohl lag ich einst“ von Geibel.

No. 5. „Selig“ von Geibel.

Preis 3 M 50 s.

Fest mit 50%, baar mit 60%.

In der umfangreichen Recension der „Hessischen Morgenzeitung“ Nr. 9368 vom 15. October 1879 heisst es u. a.:

Viele dieser Lieder sind wahrhaft schöne, oft tief ergreifende, alle aber prägnante Stimmungsbilder. Als Vorbilder des Componisten sind Liszt, Lassen, Jensen und Franz sofort erkenntlich. Die harmonisch-modulatorischen Compositionen sind geistvoll und pikant, oft kühn und originell, noch öfter aber von wahrhaft überraschender Schönheit und Charakteristik. „Nacht“, „Morgen am Brunnen“, „Wunderbar ist mir geschehen“, „Traumbild“, „Selig“ u. a., überall begegnen wir den Resultaten gründlicher theoretischer Studien, nicht aber, wie bei manchen anderen neueren Componisten in dem Sinne eines prahlerischen Beleges absolvirter Scholastik, sondern als Mittel, welches dem talentvollen Tondichter das gesammte Material unbedingt gefügig macht. Leider müssen wir auf die lohnende Arbeit einer Analysirung jedes einzelnen Liedes verzichten: halten es aber für unsere Pflicht, dem gebildeten musikalischen Publicum die Pohlig'schen Lieder auf das wärmste und nachdrücklichste zu empfehlen. Ein jedes der Lieder bietet genug des Interessanten, um eine nähere Bekanntheit zu lohnen, manches derselben aber dürfte sich bald das Recht eines lieben Hausfreundes erwerben. Die Ausstattung, welche die P. Voigt'sche Verlagsbandlung dem Werk hat zutheil werden lassen, ist eine wahrhaft splendide, der Preis ein verhältnissmässig geringer.

Paul Voigt's Musik-Verlag
in Cassel und Leipzig.

**Verlag von
Wilhelm Herz (Besser'sche Buchhdlg.)
in Berlin.**

[45638.]

Im September und October erschienen in meinem Verlage folgende Neuigkeiten und Fortsetzungen, die ich an Handlungen, welche meine Neuigkeiten erhalten, versandte:

Geibel, Emanuel, classisches Liederbuch. Dritte sehr vermehrte Auflage. 8. Geh. n. 6 M.; gebunden in schönen Halbfranzband 9 M.

Diese dritte Auflage des Classischen Liederbuch ist fast um ein Drittel vermehrt und wird die vorliegende Ausstattung die Absatzfähigkeit des reizenden Buches noch erhöhen. Ihre Aufmerksamkeit besonders mit Rücksicht auf Weihnachten möchte ich für die in schönen Halbfranzband gebundenen Exemplare (pro Einband 2 M. 25 s. n.) erbitten. Der starken Vorausbestellungen wegen kann ich broschirt und gebunden nur noch fest liefern.

Kirchhoff, A., die homerische Odyssee. Zweite umgearbeitete Auflage von „Die homerische Odyssee und ihre Entstehung“ und „Die Composition der Odyssee“. 8. Geh. n. 12 M.

Diese gänzlich umgearbeitete zweite Auflage der beiden früheren Werke des Verfassers wird sowohl von den Bibliotheken und Philologen, als von den Käufern der ersten Auflagen der beiden im Titel genannten Werke angeschafft werden.

Heyse, Paul, Verse aus Italien. 8. Geh. n. 6 M.; eleg. geb. 7 M. 20 s.

Bezugs-Bedingungen:

In Rechnung 25 % und auf 12 Exemplare mit einem Male 1 Frei-Exemplar, baar 33 1/2 % und auf 8 Exemplare mit einem Male 1 Frei-Exemplar. Jeder Einband wird berechnet.

Ich bitte Sie, diesen neuen Gedichten Heyse's Ihr freundliches Interesse zuwenden zu wollen. Dieselben gehören in der That zu den schönsten Gaben, die ein Dichter seinen Zeitgenossen bieten kann, und werden trotz der den Versen abholden Strömung unserer Zeit nicht nur unter den vielen Freunden der Heyse'schen Muse, sondern bei dem ganzen gebildeten Publicum Theilnahme und Bewunderung erregen. A cond. kann ich nicht mehr liefern.

Schwarz, F. v. W., Naturanschauungen der Griechen, Römer und Deutschen. Bd. II. Wolken und Wind, Blitz und Donner. Ein Beitrag zur Mythologie und Kulturgeschichte der Urzeit. 8. Geh. n. 6 M.

Das Werk bildet den II. Band der im Jahre 1864 erschienenen „Die Poetischen Naturanschauungen der Griechen, Römer und Deutschen in ihrer Beziehung zur Mythologie. I. Band. Sonne, Mond und Sterne.“ Ich bitte jedoch, das Werk, das ein vollständig in sich abgeschlossenes Ganzes bildet, auch allen Ihren anderen Interessenten für Mythologie, Anthropologie, Sprachwissenschaft und Culturgeschichte vorlegen zu wollen.

Weiß, B., Lehrbuch der biblischen Theologie des neuen Testaments. Dritte umgearbeitete Auflage. 8. Geh. n. 11 M.
Heyse, Paul, das Ding an sich und andere Novellen. Dritte Auflage. M.-Ausg. Geh. 6 M.; eleg. geb. 7 M. 20 s.

Jugenderinnerungen eines alten Mannes (Wilh. von Kugelgen). Neunter Abdruck. 8. Geh. 6 M.; eleg. geb. 7 M. 20 s.

Die goldene Kaiserhochzeit. Ein Festspiel in fünf Bildern zum 11. Juni 1879 von F. R. M. 8. Geh. n. 1 M. 50 s.

Berlin N. W., Marienstraße 10, den 10. October 1879.

Wilhelm Herz
(Besser'sche Buchhandlung).

Verlagsveränderung.

[45639.]

Von G. Heckenast's Verlag hier habe ich übernommen und ist fernerhin durch mich zu beziehen:

Geldumlauf und Schulsystem
in
ihren Wirkungen auf Wohlstand und Einheit der Nation.

In Briefen

an den Präsidenten der Vereinigten Staaten Grant und den Controleur der Finanzen D. A. Wells

von

Henry C. Carey.

Autorisirte deutsche Ausgabe.

Preis 3 M.

Ergebenst

Budapest, 18. October 1879.

Fr. Kilian's

I. u. Universitäts-Buchhandlung.

Zu gef. Beachtung.

[45640.]

Bezugnehmend auf die in Nr. 202 des Börsenblattes „im Interesse des Buchhandels“ erledigte Stenographenfrage empfehle ich die 10. Auflage des

Arends'schen Leitfadens,

eine rationelle Stenographie zum Selbstunterricht (Preis 1 M. 50 s. baar) und die soeben erschienene 2. völlig umgearbeitete und vermehrte Auflage der Abhandlung:

Die Pädagogik u. die Stenographie von Dr. **Heinr. Groffe** (Preis 80 s. baar).

Diese Abhandlung erörtert ebenso sachgemäß wie gründlich die Frage, welches stenogr. System, mit gleichzeitiger Berücksichtigung seiner besten Bearbeitungen, allen Anforderungen entspricht, die man an eine Kurzschrift zu ihrer sichersten Verwendung in der Schule und im Geschäftsleben zu stellen hat, und verdient deshalb, wie der genannte Leitfaden, die Beachtung auch der Pädagogen, besonders zur Anschaffung für ihre Privat- und Schulbibliotheken.

Berlin, October 1879.

Friedr. Schulze's Verlag.

**A. Beig's Verlags-Anstalt
in Pinneberg und Leipzig.**

[45641.]

Pinneberg bei Hamburg, October 1879.

P. P.

Die gute Aufnahme, welche die in meinem Verlage erschienene Schrift:

Gläubiger und Schuldner
nach dem 1. October.

8. 16 Seiten. Elegant geheftet 20 s. ord. allgemein gefunden, veranlasst mich, dieselbe von jetzt ab auch à cond. zu liefern, und bitte ich, von untenstehenden Bezugsbedingungen gütigst Notiz zu nehmen.

Wegen des geringen Preises und der leichten Verwendbarkeit des Objectes gebe dasselbe nur partieweise ab, à Partie zu 5 Stück, und liefere

à cond.:

à Partie (5 Expl.) 70 s.,

fest:

1 Partie (à 5 Expl.) 65 s.

2 Partien (à 5 Expl. u. 1 Freiexpl.) 1 M. 30 s.

5 Partien (à 5 Expl. u. 3 Freiexpl.) 3 M.

10 Partien (à 5 Expl. u. 6 Freiexpl.) 5 M. 50 s.

20 Part. (à 5 Expl. u. 12 Freiexpl.) 10 M. 50 s.

Baar mit 10% Rabatt.

Ich erlaube mir noch hervorzuheben, dass obige Schrift die wohlfeilste und handlichste von allen ähnlicher Tendenz ist, und sich wegen ihres zeitgemässen Charakters, sowie wegen der sehr günstigen Bezugsbedingungen auf das vortrefflichste zum Colportagevertrieb eignet.

Um recht thätige Verwendung bittend, zeichne

Hochachtungsvoll ergebenst

A. Beig.

[45642.] Soeben erschien in zweiter Auflage:

**Die
Deutschen Proceßordnungen.**

Mit

Erläuterungen und Beispielen
zum praktischen Gebrauch.

Von

M. Delius.

Das Werk zerfällt in drei Theile:

Die deutsche Civilproceßordnung,

die deutsche Konkursordnung,

die deutsche Strafproceßordnung,

und ist hauptsächlich zum Verständniß für Nichtjuristen in einer leicht verständlichen Sprache abgefaßt, verdeutlicht und veranschaulicht die neue Gerichtsorganisation und das neue, für das Deutsche Reich gegebene jetzt gültige Proceßverfahren.

Die 2. Aufl. liefere ich nur gebunden zu dem billigen Preise von

4 M., 3 M. no. Freiexpl. 13/12 r.

Ich bitte, umgehend zu verlangen.

Leipzig, 18. October 1879.

Otto Wigand.

[45643.] **Neue treffliche
Volks- und Jugendschriften.**

Soeben haben die Presse verlassen die früher schon angekündigten 2 Artikel:

Stretton, Hesba, ein Dornenpfad. Eine Erzählung für Jung und Alt übersetzt von Anna Böcker. 150 S. Br. 70 λ .

Eine alte Bibel oder **Willy Duncan**. Eine Erzählung für Jung und Alt. Frei nach dem Englischen. 168 S. Br. 80 λ .

Ferner noch:

Blantenstein, A. M., der Weihnachtsmarkt. Eine Erzählung. 2. Aufl. 38 S. Br. 20 λ .

Johann Tobias Kiehlings Leben. Für die Jugend dargestellt von P. v. Bl. 30 S. Br. 20 λ .

Wir bitten, zu verlangen.

In Rechnung geben wir 25 % Rabatt und 13/12 und baar 33 1/3 % Rabatt und 7/6.

Ergebenst

Basel, 1. October 1879.

G. F. Spittler.

Verlag von
Moriz Schauenburg in Lahr.

[45644.]

Soeben ist erschienen:

Reichskanzler Fürst Bismarck,

in künstlerisch ausgeführtem Delfarben-Druck (eigene Anstalt) nach dem im Besitze der Verlagshandlung befindlichen Original-Gemälde Anton von Werner's, Directors der k. Akademie in Berlin.

Größe 47/65 Cm. Preis bis Ende d. Jahres gültig 4 \mathcal{M} ord., 3 \mathcal{M} netto baar; auf Leinwand gespannt in eleg. Goldbarockrahmen 9 \mathcal{M} netto baar, Kiste dazu 1 \mathcal{M} und Portoberechnung zur Hälfte.

Verkaufspreis inclusive Verpackung und Porto 15 \mathcal{M} .

Auf 6 auf einmal bezogene Exemplare gewähre ich vom Bilde ein Freiegemälde, auf 10 im Laufe eines Jahres nach und nach bezogene Exemplare liefere ich ein Freiegemälde nach.

Zu denselben Preisen sind im Jahre 1877 und 1878 erschienen:

Kaiser Wilhelm I. zu Pferde, Feldmarschall Graf Moltke im Hintergrunde, und als Gegenstück:

Der Kronprinz des Deutschen Reiches zu Pferde, General Blumenthal im Hintergrunde.

Beide nach den im Besitze der Verlagshandlung befindlichen Originalgemälden von Prof. W. Camphausen in Düsseldorf; Größe 51/60 Cm.

Vom Neujahr 1880 ab treten bei allen 3 Bildern erhöhte Preise ein, mit anderen Bezugsbedingungen, die ich nachträglich bekannt machen werde.

Hochachtungsvoll

Lahr, 20. October 1879.

Moriz Schauenburg.

[45645.] Wir debittiren gegen baar:

Festschrift

zur

**Begrüßung der 34. Versammlung
deutscher Philologen und Schul-**

männer

zu Trier,

überreicht im Namen der

16. Versammlung rheinischer Schul-

männer.

Lex.-8. 198 S. 2 \mathcal{M} mit 25 %.

Mit Beiträgen von: Blasel-Trier, Jäger-Cöln, Schmitz-Cöln, Bogt-Essen, Dietmann-Essen, v. d. Heyden-Essen, Münch-Ruhrort, Creelius-Elberfeld, Foerster-Nachen, Eberhard-Elberfeld.

G. Roemle & Cie. in Cöln.

Berger-Levrault & Co.
in Nancy.

Paris, rue des beaux-arts 5.

[45646.]

**L'Artillerie
à l'Exposition de 1878.**

Nomenclature, par le capitaine Peigné. — Métallurgie française, par le capitaine Lucas. — Les Mitrailleuses, par le capitaine Julliard. — L'artillerie des Pays-Bas et l'artillerie espagnole, par le capitaine Priou. — Machines-outils, par les capitaines Millasseau et Peigné.

Ein Band in 8. mit 16 Fig. im Texte und 6 Tafeln.

Preis 3 \mathcal{M} 36 λ ord., 2 \mathcal{M} 52 λ netto.

Formule pratique des télémètres, par P. Peigné, capitaine d'artillerie. Broschüre in 8. mit 9 Fig. Preis 90 λ ord., 68 λ netto.

La marine militaire de la France sous Philippe le Bel (1294—1304), par le Baron de Rostaing, anc. capitaine de vaisseau. Broschüre in 8. Preis 48 λ ord., 36 λ netto.

[45647.] Soeben erschien:

**Descriptions of new species
of**

Hymenoptera

in the collection of the
British Museum

by

Frederick Smith.

8. Preis 10 sh.

Franco Leipzig mit 20 % Rabatt an den Buchhandel.

Bernard Quaritch in London,
Piccadilly 15.

[45648.] Vor kurzem ist erschienen:

Auf schwankem Grunde.

Novelle

von

Maximilian Bern.

Zweite Auflage.

Miniatur. Eleg. geb. 4 \mathcal{M}

Soeben ist erschienen:

Ein stummer Musikant.

Die Geschichte einer Künstlerliebe.

Von

Maximilian Bern.

Miniatur. Eleg. geb. 3 \mathcal{M} 40 λ .

M. Bern hat sich mit seinem Erstlingswerk „Auf schwankem Grunde“ mit einem Schläge in die Reihe der besten zeitgenössischen Novellisten gestellt. Was die tonangebende Kritik an diesem Werke gerühmt: echt künstlerische Composition, Lebenswahrheit und Vertiefung der Charaktere, Gedankenreichtum und feine psychologische Detailmalerei, alle diese Vorzüge finden sich in „Ein stummer Musikant“ vereinigt, und werden daher diese Novellen als fesselnde Lectüre von sein empfindenden Lesern vorzugsweise gern gekauft werden. Wir bitten um thätigste Verwendung für diese aufs eleganteste ausgestatteten Bücher.

Stuttgart, October 1879.

G. J. Göschen'sche Verlagsbldg.

[45649.] Eben erschienen:

Märchenspiele

für

Aufführungen in Schule u. Haus

bearbeitet von

Director Dr. Mertens.

Erstes Bändchen. Preis 2 \mathcal{M} (netto 1 \mathcal{M} 50 λ , baar 1 \mathcal{M} 35 λ).

Das zweite Bändchen folgt Ende October nach.

Wir bitten, zu verlangen und allen Schulbibliotheken, sowie geeigneten Familien zur Ansicht vorzulegen. Es fehlte bislang an einem solchen, aus der Praxis erwachsenen Buche.

Hannover. Schmorl & v. Seefeld.

[45650.] Stuttgart, 15. October 1879.

Nur auf Verlangen.

An alle Handlungen, welche verlangten, wurde versandt:

Unter'm Schnee erblüht.

Erzählung

von

Clementine Helm.

Geh. 2 \mathcal{M} ; geb. m. Goldschn. 3 \mathcal{M} .

A cond. m. 25 %, baar m. 33 1/3 %.

Freieopl. 11/10 fest oder baar.

A cond.-Bestellungen auf geb. Expl. mußten wir wegen der vielen festen Bestellungen unberücksichtigt lassen.

Achtungsvollst

Richter & Kappler.

Für den Monat November.

[45651.]

Soeben wurde fertig und bitte, zu verlangen:

Das
Wiedersehen im andern Leben.
Trostworte an Trauernde

von
Wilhelm Schneider,
Briefster der Diocese Paderborn.

Mit kirchlicher Approbation. 8. 216 S.

Preis 1 M 20 λ mit 25 % und 13/12.

Nicht leicht dürfte für den Armenseelen-Monat ein anmuthigeres Erbauungsbuch existiren als dieses.

Von demselben Verfasser erschien früher:

Hilfe der armen Seelen.

Ein vollständiges Andachtsbuch für katholische Christen; mit besonderer Berücksichtigung der Andachtsübungen für die Verstorbenen, nebst einer Abhandlung über die in Rom errichtete Erzbüderschaft zum Troste der armen Seelen.

H. 8. 560 Seiten.

Geh. 1 M 20 λ mit 25 % und 13/12.

Paderborn. Ferdinand Schöningh.

Abenheim'sche Verlagsbuchhdlg.
in Stuttgart.

[45652.]

Als beim gebildeten Lese-Publicum beliebt gewordene, durchaus gediegene und leicht verkäufliche Roman-Lectüre empfehlen wir zur Lager-Completirung:

Bühnenspiel ohne Coulissen. Roman von W. D. Howells. Preis 3 M ord.

Voreilige Schlüsse. Novelle von W. D. Howells. Preis 2 M ord.

Der Schulmeister von Flat-Creek. Eine amerikanische Dorfgeschichte von Edward Eggleston. Preis 1 M ord.

Marquis u. Yankee. Frei nach Henry James jun. Preis 2 M ord.

Abraham Lincoln. Novellistisches Zeitbild von Dr. Theodor Canisius, Consul der Vereinigten Staaten zu Bristol. Preis 2 M ord.

Die Mine in der Teufelsschlucht. Von Bret Harte. Zweite Auflage. Mit illustrirtem Farbendruck-Umschlag. Preis 2 M ord.

Ein Bezug von 7/6 assortirt Sie in den besten Erzeugnissen der zeitgenössischen amerikanischen Literatur, da die obigen Autoren sämmtlich erste Namen; namentlich die Werke von Howells machen Anspruch auf Classicität, „Deutsche Rundschau“ und „Magazin für die Literatur des Auslandes“ stellen denselben Turgenjew, Thackeray und Gottfried Keller an die Seite.

Verlangzettel im Naumburg'schen Wahlzettel.

Stuttgart.

Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung.

Sechshundvierzigster Jahrgang.

Novitäten

von

Artaria & Co. in Wien.

[45653.]

Als Fortsetzung der II. Abtheilung des Hand-Atlas von Scheda-Steinhauser (Karten zur mathem.-physikal. Geographie) erscheinen im Laufe dieses Winters:

Karten zur mathematischen
Geographie.

Die Himmels-Planigloben (nördl. u. südl. Halbkugel) mit tabellarischer Uebersicht der vorzüglichsten Sterne der beiden Halbkugeln, geordnet nach ihrer Lichtstärke. 1 M 60 λ .

Aequatorialzone der Himmelskugel (Positionen 1850 nach Mädler). Darstellung der Rückläufigkeit der Planeten. Darstellung mehrerer Sterngruppen, Sternhaufen und Nebelflecke. 1 M 60 λ .

Das Planeten-System unserer Sonne nach Littrow's und Arago's Angaben, nebst Darstellung der Planeten im Verhältniss zum Sonnenkörper und Tabellen über Entfernungen, Umlaufzeiten und Grössen der Planeten und einiger Asteroiden. 1 M 60 λ .

Sonne und Mond. Mondkarte. Darstellung des Laufes des Mondes in seiner Bahn um die Erde und mit der Erde. Darstellung der Sonnen- und Mondfinsternisse und einiger Gebirgszüge auf dem Monde (Alpen und Apenninen). 1 M 60 λ .

Erdstellungen. Ellipse der Erdbahn. Stellungen der Erde während des Umlaufes um d. Sonne in verticaler Ansicht. Wechsel der Grenzen der Beleuchtung. Tafeln der Länge der Tage und Nächte und der Horizonte zu bestimmten Halbmessern. Die Mondbahn bei feststehender Erde. 1 M 60 λ .

Projectionen. Zusammenstellung von mehr als 20 Projectionsmethoden zur kartogr. Darstellung der Erdoberfläche. 1 M 60 λ .

Hiervon sind bereits erschienen:

Bl. Nr. 1. Die Himmelsplanigloben.

Bl. Nr. 3. Aequatorialzone der Himmelskugel.

Preis pr. Blatt 1 M 60 λ .

Die übrigen Blätter dieser Folge sind in Arbeit und erscheinen im Laufe dieses Winters.

Die ganze Suite der „Karten zur mathem. Geographie“ schliesst sich an die bereits bestbekanntesten „Physikal. Karten“ an.

Wien, den 15. October 1879.

Artaria & Co.

Deutsche Sagen

der

Gebr. Jacob u. Wilhelm Grimm.

Mit Titelbild von W. v. Kaulbach.

Eleg. geb. fest 9 M ord., baar 5 M 80 λ .

Nicolaische Verlags-Buchhandlung in Berlin.

Massen-Abatz.

[45655.]

Soeben erschien in 2., unveränderter Auflage:

Bis auf's Würzele.

Gedichte

in schwäbischer Mundart

von

Phazinth Wädlerle.

Cart. 1 M 20 λ ord.

In Rechnung 25 % u. 13/12, baar 33 1/2 % u. 7/6.

Wie sehr diese größtentheils humoristischen Gedichte Beifall finden, beweist der Umstand, daß binnen wenigen Wochen eine neue Auflage nöthig geworden.

Handlungen, welche sich speziell dafür verwenden wollen, liefern wir in beliebiger Anzahl à cond.

Partie-Baarbezug äußerst lohnend.

Lampart & Co. in Augsburg.

[45656.] Soeben sind erschienen und an die Handlungen, welche Nova unverlangt annehmen, versandt:

Böhme, A., Christfest- und Neujahrs-Grüße. Eine Sammlung von Gedichten f. Schule und Haus. 2. Auflage. Neue Ausgabe. In illustrirten Umschlag sauber geb. 1,50 M ord., 1,15 M netto, 1 M baar u. 7/6.

Diese Sammlung, wie solche zur Benutzung in Schule und Haus häufig begehrt wird, empfehle zu freundlicher Verwendung und bitte, stets auf Lager zu halten.

Böhme, A., erste Stufe des Schreiblesens. 2. Aufl. 25 λ ord.; cart. 30 λ , baar 11/10.

Diese neue Arbeit des durch seine der Schule gewidmeten Schriften (Lesebücher, Rechenbücher) auf das vortheilhafteste bekannten Verfassers fand schnelle Verbreitung. Die sich anschließende 2. Stufe (30 λ ; geb. 40 λ) und die 3. Stufe (60 λ ; geb. 75 λ) erschienen ebenfalls unlängst in 2. Auflage.

Gerber, G., Dr. Professor, fünfstellige Logarithmen-Tafeln für Schule und Praxis. 2. Aufl. Geh. 1 M ord., 0,75 M netto, baar 11/10.

Correctheit, billiger Preis und handliches Format zeichnen diese Arbeit aus, die ich Lehrern der Mathematik, namentlich denen an technischen Lehranstalten, zur Ansicht vorzulegen bitte.

Ränge, D., deutscher Lesestoff für Schulen. 4. Stufe: deutsches Lesebuch für die Oberstufe des Leseunterrichts in höheren Lehranstalten. 1. Theil. 8. Aufl. revidirt und nach ministerieller Verfügung auch für paritätische Schulen eingerichtet von Dr. L. Berthold, Kreis-Schul-Inspector. à 2 M ord., 1,50 M netto, 11/10 baar.

Diese neue, von dem berufenen Bearbeiter revidirte Auflage des weit verbreiteten und vielfach eingeführten Lesebuchs empfehle fortgesetzter Verwendung.

Die g. Handlungen, welche selbst wählen, bitte, bei Bedarf zu verlangen.

Berlin.

R. Gaertner.

585

Wichtig für badische Handlungen!

[45657.]

Soeben sind erschienen und gelangen dieser Tage zur Versendung:

Die Rechtspolizeigesetze in Baden sammt den zu deren Ausführung erlassenen Verordnungen und Dienstweisungen nach Maßgabe der (neuen) deutschen Justizgesetze.

Handausgabe

für

Richter, Verwaltungsbeamte, Anwälte, Notare, Gerichtsschreiber, Bürgermeister, Gemeinderäthe, Rathschreiber, Waisenrichter, Vormünder u.

Preis brosch. 2 M 40 s ord., 1 M 80 s no.; in Leinwand geb. 3 M ord., 2 M 25 s no.

Freiexemplare 11/10 in feste Rechnung, 7/6 gegen baar.

Ich bitte um umgehende Anzeige Ihres Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Lahr, 8. October 1879.

Moriz Schauenburg.

[45658.]

Verlag

von

Firmin Didot & Co. in Paris.

Neu erschienen:

Bellecroix, E., le dressage des chiens d'arrêt. Un vol. in-18. 1 M 60 s.

Notions sur la lecture des cartes typographiques à l'usage des lycées, collèges et des établissements universitaires, accompagnées d'une carte du dépôt de la guerre. 1 M 60 s.

Weil, Henri, un papyrus inédit de la bibliothèque de M. Ambroise Firmin Didot. Nouveaux fragments d'Euripide et d'autres poètes grecs, avec 2 planches photographiques. In-4. 4 M

Paris, 18. October 1879.

Firmin Didot & Co.

[45659.] Soeben erschien in zweitem unverändertem Abdruck:

Paur's**Handweiser in das neue Verfahren**

a) vor den Schöffengerichten.

(Preis 60 s.)

b) vor den Strafkammern und

Schwurgerichten.

(Preis 1 M 20 s.)

Wir liefern 9/8 mit 33 1/3 % gegen baar. Die ungewöhnlich gute Aufnahme der „Handweiser“ hat binnen wenigen Wochen einen neuen Abdruck nöthig gemacht.

Nördlingen, 12. October 1879.

G. G. Beck'sche Buchhandlung.

[45660.] In unserem Verlage ist erschienen:

Contra**Glaubensbekenntniß**

eines

modernen Naturforschers

von

Dr. Wilhelm Kaulich,

f. t. a. ö. Professor der Philosophie an der Universität Prag, correspondirendes Mitglied d. t. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften.

Preis 1 M

In dieser zeitgemäßen Broschüre bekämpft der geistreiche Verfasser den mehr und mehr sich ausbreitenden Materialismus mit vernichtender Schärfe. Für Jedermann zum Lesen sehr empfehlenswerth!

Wir liefern in Rechnung mit 25%, baar mit 40% und 13/12, bei leicht zu erzielendem Massenabsatz besonders günstige Bezugsbedingungen.

Bitten, zu verlangen! Herr Ernst Heitmann hält genügendes Lager.

Hochachtungsvoll

Prag, 18. October 1879.

Aug. Lehmann'sche Buchhandlung

(Ant. Fekl).

[45661.] In unserm Verlage sind erschienen und an alle Firmen, die unsere Neuigkeiten erhalten, versandt:

Wedik, A., des Lumpensammlers Pflegekind. Eine Erzählung fürs Volk. 1 M 20 s ord. = 90 s no.

Schillingebücher. Nr. 21 u. 22. Elisabeth Merz. 6. Aufl. Nr. 51 u. 52. Luise Scheppler. 5. Aufl. Nr. 61 u. 62. Hans Unruh. 4. Aufl. Nr. 68 u. 69. Köhlermeister Hillebille. 3. Aufl. Nr. 88. Ein Freiwilliger. 2. Aufl. Nr. 90 u. 91. Neuseeland. 9. Aufl. Nr. 112 u. 113. Die Heimkehr. Nr. 114 u. 115. Aus tiefer Noth. à Nr. 10 s ord. = 7 s no.

Aufs neue empfehlen wir:

Schillingebücher. Nr. 1—115. 8 M ord. = 6 M baar.

20 Nummern (auch gemischt) 1 M 60 s ord. = 1 M 20 s no.

100 Nummern (auch gemischt) 7 M ord. = 5 M 25 s baar.

Hamburg, den 17. October 1879.

Die Agentur des Rauhen Hauses.

Nur einmal und nur hier angezeigt.

[45662.]

Von der im neuesten Hefte des Journals f. prakt. Chemie enthaltenen wichtigen Abhandlung von:

Rau, Alb., die Lehre von d. chemischen Valenz und ihr Verhältniss zur electrochem. Theorie.

ist eine beschränkte Anzahl Separatabzüge angefertigt worden, von welchen Expl. à 60 s ord., 40 s baar abgegeben werden.

A cond. kann ich nicht liefern.

Leipzig.

Joh. Ambr. Barth.

G. Georg's Verlag in Basel.

[45663.]

Auf dem Weihnachtslager

bitten nicht fehlen zu lassen:

Aus den Schweizer Bergen.

Land und Leute

geschildert von

G. Lambert,

Prof. am eidg. Polytechnikum in Zürich.

Prachtband mit 62 Illustrationen von G. Roux.

Preis 12 M; fein geb. 16 M

** Lambert ist einer der gründlichsten Kenner der Natur des Schweizer Hochgebirges, der Geschichte, Sitten und Anschauungen seiner Bewohner. Seine meist in Form von Erzählungen wahrer Begebenheiten in diesem Werke gegebenen Schilderungen gehören zu dem Besten, was über die Schweiz geschrieben wurde.

Der Rigi.

Berg, Thal und See.

Naturgeschichtliche Darstellung der Landschaft

von

L. Rütimeyer,

Prof. an d. Universität Basel.

Prachtband mit 14 Vollbildern und 1 Karte.

Preis 12 M; fein geb. 16 M

** Die Neue Alpenpost (1878, Nr. 3) sagt über das Buch: „Künstlerisch und geistig reich ausgestattetes, eigenartiges Werk, welches namentlich die Aufmerksamkeit aller Alpenfreunde, Naturforscher von Fach, wie der denkenden Laien der Wissenschaft verdient.“

Wir liefern beide Werke à cond.; gebundene Exemplare jedoch nur in einfacher Anzahl.

[45664.] Häufiger Verwechslungen wegen zur Nachricht, dass von:

W. Jordan's Nibelunge.

I. Lied. Sigfridsage. 9. Aufl.

II. Lied. Hildebrant's Heimkehr. 4. Aufl.

a) Grosse Octav-Ausgabe. 4 Bde. Brosch. baar 16 M, in Rechn. 18 M; geb. baar 19 M 20 s.

b) Kleine, wohlfeile Ausg. 2 Bde. Brosch. baar 8 M, in Rechn. 9 M; geb. baar 9 M 40 s, in Rechn. 10 M 50 s.

bei fehlender näherer Bezeichnung die wohlfeile Ausgabe complet geliefert wird.

Frankfurt a/M.

W. Jordan's Selbstverlag.

(F. Volckmar in Leipzig.)

[45665.] In Carl Theod. Schlüter's Verlag in Altona ist erschienen:

Wigers, J., Holz-Tabellen. 5. Aufl. (in Metermaß). Vollständige tabellarische Berechnung des Cubikinhalts aller vorkommenden viereckigen u. runden Hölzer. Nebst Anleitung zur Holzrechnung. 1874. Cart. 4 M

Verlag von
J. Guttentag (D. Collin) in Berlin.
[45666.]

Soeben erschien:

Handbuch
für das
Anwaltsgebührenwesen
im
Deutschen Reich.

Eine erläuternde Darstellung der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen nebst einem alphabetisch geordneten **Gebühren-Tarif und Tabellen** sowie **Sachregister** von **Carl Pfafferoth.** Zweiter Abdruck.

Gern bereit, in mäßiger Anzahl à cond. zu liefern, bitte ich auch ferner um thätige Verwendung für dieses sehr praktische Handbuch. Berlin, im October 1879.

J. Guttentag
(D. Collin).

[45667.] Soeben erschien:

Attilio Hortis,
Studj
sulle
Opere latine
del

Boccaccio
con particolare riguardo
alla storia della erudizione nel
medio evo
e
alle letterature straniere.
Aggiuntavi
la bibliografia delle edizioni.
Preis 32 M.

Dieses von allen Freunden der italienischen Literatur, der Werke Boccaccio's und den Gelehrten schon lange mit Spannung erwartete Werk wird gewiß großes Aufsehen erregen, und erlaube ich mir deshalb ganz besonders darauf aufmerksam zu machen.

Zur besseren Beurtheilung des Werkes bemerke, daß der Verfasser, Bibliothekar der städtischen Bibliothek in Triest, eine wegen seiner bibliographischen Kenntnisse und wegen mehrerer anderer ähnlichen Schriften in literarischen Kreisen sehr geschätzte und bekannte Persönlichkeit ist.

Die hervorragendsten literarischen Zeitschriften haben seine früheren Werke nur auf das Beste beurtheilt. Derselbe hat keine Mühe gescheut, die Originale selbst aufzusuchen, um sowohl in seinen Citaten mit dem Urtexte übereinzustimmen, als auch in jeder Hinsicht etwas Vollkommenes zu bieten und die leider in der

Literatur Boccaccio's eingeschlichenen Fehler auszumergen und zu diesem Zwecke die verschiedensten Bibliotheken Europas besucht.

Hortis' Studien sind gleich wichtig für die italienische Literaturgeschichte, als auch für die Geschichte der Wissenschaft des Mittelalters und bilden namentlich durch die Boccaccio-Bibliographie und die Quellenangaben ein für jede Bibliothek unentbehrliches Nachschlagebuch.

Ich füge hinzu, daß keine Kosten gescheut worden sind, um das Werk, welches 956 Seiten umfaßt und auf stärkstem Velinpapier in der bekannten Buchdruckerei des Lloyd gedruckt ist, zu einem Prachtwerke ersten Ranges zu gestalten.

Leider kann ich nur 15% Rabatt in Rechnung und 20% gegen baar geben, jedoch bin ich gern bereit, befreundeten Handlungen ein Exemplar à condition zu liefern und stelle überdies Prospective mit Titel, Vorrede und Inhaltsverzeichnis in mäßiger Anzahl zur Disposition. Triest, im October 1879.

Julius Dase.

Französische Neuigkeiten
zu beziehen durch
H. Le Soudier in Paris und Leipzig.

[45668.]

Soeben erschienen und in Leipzig vorrätzig:

Allary, Laurence Clarys. 3 fr. ord.
Parfait, P., Foire aux reliques. 3 fr. ord.
Gonzalès, Sabotiers de la Forêt noire. 1 fr. ord.

Gestern (Montag) versandte ich und halte in Leipzig vorrätzig:

Daudet, les rois en exil. 3 fr. 50 c. mit 15% = 2 M 38 s baar.
Renan, Eglise chrétienne. 7 fr. 50 c. ord.

Unter der Presse:

Vie inédite de Henri Rochefort. 3 fr. 50 c. ord.

Zola, Nana.

Fortsetzung zu l'Assommoir.

Ein Bd. in 12. 3 fr. 50 c. ord.

Sämmtliche Werke halte ich in Leipzig vorrätzig und erlaube mir, darauf aufmerksam zu machen, dass Bestellungen auf Zola, Nana genau notirt sind, am Tage des Erscheinens mit Extraeilballen expedirt werden und zu weiterer Auslieferung stets in grösserer Anzahl in Leipzig vorrätzig sein werden.

Für Städte mit Hochschulen!

[45669.]

Auf Lager bitte stets zu halten:

Bilder
aus dem deutschen Studentenleben
von

Henneberg, Ewald und von Heyden.

6 Blatt Cabinet, in Lichtdruck mit illustr. Umschlag. Complet 6 M ord. Einzelne Blätter 1 M ord.

Baar mit 33 1/2%, à cond. mit 25%.

Cassel.

A. Freyschmidt.

[45670.] Soeben erschienen:

Goldschmidt's Coursbuch:

1) **Coursbuch.** Ausgabe A. October/November 1879. (Rother Umschlag.) Mit 14 Routenkarten und einer grossen Reisekarte. Preis 2 M ord., 1 M 30 s baar.

2) **Coursbuch.** Ausgabe B. October/November 1879. (Gelber Umschlag.) Mit einer grossen Reisekarte von Mitteleuropa. Preis 1 M 50 s ord., 1 M baar.

3) **Eisenbahn-Fahrpläne.** Winter 1879/80 (mit einer grossen Reisekarte). (Grüner Umschlag.) 1 M ord., 75 s netto, 65 s baar und 11/10 Exempl. 50 Exempl. für 28 M baar.

Ich liefere diese Ausgabe bei gleichzeitiger Baarbestellung nach wie vor à cond.

4) **Nord- und Mitteldisches Coursbuch.** Winter 1879/80. (Brauner Umschlag.) Mit einer Uebersichtskarte von Mitteleuropa. 50 s ord., 35 s baar und 11/10 Exempl. 25 Exempl. für 7 M 50 s. 50 Exempl. für 14 M 50 s.

Berlin.

Albert Goldschmidt.

[45671.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Aus Haus und Hof.

Ein Buch für kleine und große Kinder
von
Gräfin L.

Mit sechsunddreißig Original-Zeichnungen von Professor Oscar Pletsch.

In Holzschnitt ausgeführt von H. Günther.

4. Eleg. cartonnirt 4 M 50 s ord., 3 M 35 s netto, 3 M baar.

Frei-Exemplare 11/10.

Ich liefere nur auf Verlangen und bitte diejenigen meiner Herren Geschäftsfreunde, welche noch nicht bestellten, ihr Lager recht bald mit Exemplaren versehen zu wollen.

Leipzig, 18. October 1879.

Alphonß Dürr.

[45672.] Zu erneuter Verwendung empfehle:

Ernst Haackel's

Gesammelte populäre Vorträge

aus dem

Gebiete der Entwicklungslehre.

Heft 1. u. 2.

Broschirt à 4 M; gebunden in 1 eleg.

Lnbd. 9 M 50 s.

Broschirte Exemplare liefere ich, so lange der nicht mehr große Vorrath dies gestattet, à condition, gebundene nur fest.

Ich bitte, zu verlangen.

Bonn.

Emil Strauß.

585*

Ausserordentliche Novität.

[45673.]

Heute erscheint in unserm Verlage:

Königin Luise

nach dem für die Stadt Cöln
gemalten Bild

von

Gustav Richter.

Wir enthalten uns jeder Anpreisung dieses wunderbaren Bildes, welches seit einer Reihe von Wochen die Begeisterung der Kunstfreunde erregt, und bitten unsere werthen Kunden nur, diesem aussergewöhnlichen Bilde auch ein aussergewöhnliches Interesse zu widmen; der Erfolg wird ein durchschlagender sein.

Wir werden uns zwar bemühen, für reichlichen Vorrath zu sorgen, glauben aber nicht, dass es uns möglich sein wird, alle bis Weihnachten eingehenden Aufträge prompt zu erledigen und empfehlen Ihnen daher angelegentlich, sich durch Beorderung grösserer Partien in Zeiten zu sichern. Das Bild erscheint in

Extraformat à 45 M. ord.,

Imperialformat à 12 M. ord.

mit 33 1/2 % und 7/6.

Berlin, 20. October 1879.

Photographische Gesellschaft.

[45674.] In der Unterzeichneten ist erschienen:

Der Monat November, dem Gedächtnisse der Seelen im Fegfeuer

geweiht von

P. St. Dosenbach, S. J.

Mit Genehmigung der geistl. Obrigkeit.
Zweite Auflage.

H. 12. (VIII u. 272 S.) 1 M. 50 S. Geb.
in Halbleinwand 1 M. 80 S.; in Leinwand
mit Golddeckenpressung 2 M. 20 S. —
Brosch. mit 33 1/2 %; auf 12 — 1 Frei-
exemplar; 100 Exempl. mit 50 % gegen
baar. — Geb. mit 25 %.

Freiburg, 20. October 1879.

Herder'sche Verlagsbuchhandlung.

„Wie denken Sie über Russland?“ Cul-
turstudie von Neumann. (75 S. ord.,
à cond. 25 %, fest 1/3, baar 40 %, 7/6.)

[45675.] empfehle ich Angesichts der gegen-
wärtigen politischen Situation gef. Beachtung.
Im Schaufenster ausgestellt, wird Ab-
satz unzweifelhaft sein.

Leipzig, 18. October 1879.

Adolf Lesimple's Verlag.

Nord und Süd.

[45676.]

Der Neudruck des October-Heftes
ist beendet, und stelle ich Handlungen, welche
sich dafür thätig verwenden wollen, weitere
Exemplare à cond. gern zur Verfügung.

Breslau, den 20. October 1879.

S. Schottlaender.

Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.

[45677.]

Novität! Louisa Alcott.

Zur Versendung liegt bereit:

Frau Podgers' Cheetops
und andere Erzählungen

von

Louisa Alcott.

10 Bogen 8. mit illustriertem Umschlag.
Ausstattung wie unsere Bret Harte'schen
Erzählungen.

Preis 1 M. ord.

Wir rabattiren bis 1. Decbr. Baar-
bestellungen mit 40 % u. 7/6; am 1. Decbr.
erlischt dieser Vorzugsrabatt, und es treten
die gewöhnlichen Conditionen unseres Ver-
lags ein, nämlich baar 33 1/2 % und 7/6,
fest 30 % und 7/6, à cond. 25 %.

Louisa Alcott's Erzählertalent besitzt in
Deutschland so viele Freunde und Freundinnen,
daß es überflüssig ist, die Vorzüge der gefeierten
Schriftstellerin im Einzelnen aufzuzählen. Die
vorstehenden Erzählungen kommen dem Besten
gleich, was Louisa Alcott geschrieben, und da
wir für gefällige Ausstattung gesorgt haben,
so können Sie mit Sicherheit auf einen lohnenden
Absatz rechnen. Bestellzettel finden Sie im
Raumburg'schen Wahlzettel. Unverlangt ver-
senden wir nichts.

Stuttgart.

Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung.

[45678.] Zur Versendung liegt bereit, jedoch
wie jederzeit mein Verlag,

nur auf Verlangen:

Grell, Friedrich, Gesanglehre für Volks-
und Bürgerschulen, sowie die Unterklassen
der Mittelschulen. Erste Abtheilung: für
die Hand des Lehrers. 8. 56 S. Preis
80 S.

Grell, Friedrich, Lieder für die deutsche
Volkschule gesammelt. Erstes Heft: für
Unterklassen. Erstes und zweites Schul-
jahr. 8. 32 S. Preis 20 S.

Der Verfasser, in den musikalischen und
pädagogischen Kreisen bereits als eine Autorität
bekannt, erhielt von der vorjährigen in Er-
furt abgehaltenen Versammlung der deutschen
Tonkünstler den Auftrag, eine allen Regierungen
des Reiches vorzulegende Denkschrift aus-
zuarbeiten, in welcher die bezüglich des Gesang-
unterrichtes anzustrebenden Ziele neben der
Bedeutung desselben für die Gesittung und die
gesamte Erziehung des Volkes darzulegen
seien. Diese Denkschrift geht soeben an ihre
Adressen ab, und gleichzeitig erscheint das
Werkchen, welches bestimmt ist, die erwähnten
Ziele erreichen zu helfen, nebst dem ersten
Hefte der sich anschließenden Lieder-Sammlung,
welchem die weiteren bald folgen sollen.

Aus dem Gesagten erhellt, daß hier eine
Ercheinung vorliegt, welche in der Lehrer- und
musikalischen Welt das allgemeinste Interesse zu
erregen geeignet ist, und bitte ich freundlichst
um recht aufmerksame Verwendung für das

Werkchen, welches in gewissem Sinne die Vor-
stufe zu den bereits allenthalben eingebürgerten,
in meinem Verlage erschienenen „Chorübungen
der Münchener Musikschule von Franz Büllner“
bildet.

München, Ende September 1879.

Theodor Ackermann,
Verlags-Conto.

[45679.] Im Verlage von Edwin Schloemp
in Leipzig erschien soeben:

Beiträge

zur

Geschichte des deutschen Handwerks

von

Wilh. Koch.

17 Bogen 8. Preis 4 M. ord. mit 25 %,
baar 11/10 und 33 1/2 %.

In unserer Zeit, wo man sich lebhaft mit
der Reorganisation des deutschen Handwerks
beschäftigt, und die Discussion über die In-
nungsfrage aller Orten auf der Tagesordnung
der Gewerbevereine und gewerblichen Fachver-
bände steht, besitzt mancher intelligente Hand-
werker über die Geschichte seines eigenen Stan-
des nur geringe Kenntnisse und bildet sich in-
folge dessen über das Wesen des Kunstthums
oft unklare, auf irrige Meinungen gegründete
Vorstellungen, die ihn bei der Betrachtung der
Mißstände im Gewerbeleben der Gegenwart
gar oft in seinem Urtheile beeinflussen und zu
falschen Schlussfolgerungen verleiten.

Die vorliegende Arbeit soll nun den Leser
über den Entwicklungsgang des deutschen Ge-
werbewesens der Vergangenheit belehren und
aufklären und ist deshalb auch in einer popu-
lären Sprache geschrieben.

Das Buch wird wesentlich zur Verbreitung
der Kenntniß von der Geschichte des deutschen
Handwerks beitragen.

Zur Nachricht!

[45680.]

An alle Firmen, die verlangt und rein
saldirt haben, versandten wir heute:

Franz Hoffmann's Jugendbibliothek.

36. Sammlung (Nr. 176—180).

Stuttgart, 15. October 1879.

Schmidt & Spring.

Für den Monat November.

[45681.]

In unserm Verlage erschien:

Erbarmet euch der armen Seelen im Fegfeuer!

Wunderbare Ereignisse aus dem
Jenseits.

Von

P. G. G. Rosignoli, Priester der Gesellschaft
Jesu.

H. 8. 376 Seiten. Preis 1 M. 50 S. ord.,
1 M. netto, 90 S. baar und 11/10.

Wir bitten, dies Buch im Monat
November nicht auf Lager fehlen zu
lassen.

Paderborn.

Bonifacius-Druckerei.

[45682.] Heute versandte ich an die Subscribenten:

Die Bibel in Bildern

von

Julius Schnorr von Carolsfeld.

240 Blatt in Holzschnitt.

= Zweite Prachtausgabe. =

1. Lieferung à 2 M 25 s baar.

und an eine Anzahl Firmen je 1 Exemplar à cond. mit 2 M 60 s netto.

Dies Werk, welches in einer Auflage von nur 500 Exemplaren mit größter Sorgfalt und in gediegenster Ausstattung hergestellt wird, dürfte, wenn es fertig vorliegt (im Juni 1880), einen der ehrenvollsten Plätze unter den deutschen Kunst- und Prachtwerken einnehmen und oft zu Ehrengeschenken jeder Art gewählt werden.

Wenn ich daher den Sortimentsbuchhandel wiederholt einlade, von dem bis zum 1. Novbr. d. J. gültigen Vorzugspreis — 2 M 25 s à Lieferung — zu profitieren, so geschieht dies in der festen Voraussicht, daß für ein Exemplar dieses Werkes jedes größere Geschäft Verwendung haben sollte.

Auch denjenigen, welche sich die Lieferungen nicht so lange auf Lager legen wollen, kommt der Subscriptionspreis zu gute, denn er bezieht sich auf complete Exemplare ebenso.

Der Preis für das Werk nach Vollendung wird erhöht und dürfte daselbe gebunden etwa 105—110 M kosten.

Die 1. Lfg. steht à cond. nicht mehr zu Diensten, dagegen Prospective!

Leipzig, 20. October 1879.

Georg Wigand.

Nur auf Verlangen.

[45683.]

Soeben ist erschienen:

Friederike Brion.

Ein Beitrag zur Goethe-Literatur

VON

Dr. Albert Bielschowsky.

Sehr eleg. ausgestattet. Preis 1 M mit ¼ Breslau.

Schletter'sche Buchhandlung (E. Franck).

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen.

[45684.]

In kurzem erscheint:

Forschungen

zur

griechischen Geschichte

VON

Dr. Georg Busolt,

Privatdocent an der Universität Königsberg.

Erster Theil.

Preis ca. 3 M 60 s.

Ich bitte um gefällige Verwendung.

Breslau, 15. October 1879.

Wilhelm Koebner.

Weihnachts-Circular.

[45685.]

Ein neues Buch von Elise Polko.

Hierdurch beehre ich mich, dem geehrten Sortimentshandel die Mittheilung zu machen, dass in den nächsten Wochen ein neues Weihnachtsbuch zur Versendung gelangt unter dem Titel:

Miniaturen und Novellen

VON

Elise Polko.

Eleg. brosch. 3 M 50 s; in feinem Orig.-Einband 4 M 50 s ord.

Elise Polko, die gefeierte Schriftstellerin der Damenwelt, bietet uns in ihrem neuen Buche „Miniaturen und Novellen“ von anziehendem Inhalte, und wird daselbe sicherlich den grossen Kreis ihrer Verehrer um ein Bedeutendes vermehren.

Ferner bin ich in der angenehmen Lage, Sie von dem gleichzeitigen Erscheinen eines neuen unveränderten Abdruckes von:

Aus der Fremde.

Neue Dichtergrüsse

aus vieler Herren Länder gesammelt

VON

Elise Polko.

In prachtvollem Zweifarbendruck. Velinp. 16. Mit einem Titelbild und Facsimile der Verfasserin in Lichtdruck.

Original-Einb. m. Goldschnitt 6 M ord. benachrichtigen zu können.

Der rasche Absatz der so grossen ersten Auflage dieser „Neuen Dichtergrüsse“ beweist wohl zur Genüge, dass Elise Polko mehr wie viele Andere berufen ist, der deutschen Frauenwelt die Schätze der Poesie zu erschliessen, und wird die hochelegant ausgestattete Anthologie als geeignetes Festgeschenk sicher gern gekauft werden.

Von meinen gangbaren Miniatur-Ausgaben:

Junge Liebe.

Zwei Geschichten

von Karl Emil Franzos.

Dritte Auflage.

Miniatur-Ausgabe. Velinpapier. Fein gebunden 4 M ord.

Jahreszeit-Blumen.

VON

Arthur René.

Miniatur-Ausgabe. Velinpapier. Eleg. broschirt 3 M; fein gebunden 4 M ord. sowie des mit so vielem Beifall aufgenommenen eigenartigen Buches des Verfassers der „Scherben“:

Frauengestalten.

VON

Richard Voss.

kl. 8. Eleg. broschirt 5 M; fein gebunden 6 M ord.

stelle ich Ihnen, bei gleichzeitiger Baarbestellung, Exemplare à condition gern zur

Verfügung und bitte ich, dieselben auf Lager nicht fehlen zu lassen, da sie zur Weihnachtszeit vielfach verlangt werden dürften.

Das Interesse des Publicums wird für diese interessanten Bücher zur Weihnachtszeit durch Inserate in den gelesensten Zeitungen, wie redactionelle Besprechungen genügend erweckt werden.

Von allen drei Werken gewähre ich Ihnen

40% gegen baar und auf 6+1 Frei-Exemplar, in Rechnung 25% Rabatt.

Breslau, 16. October 1879.

S. Schottlaender.

[45686.] Mitte November erscheint in meinem Verlage:

Aus Briefen Adolf Jensen's mit dem Portrait Jensen's.

Preis brosch. 3 M; eleg. geb. 4 M

Dieser Briefwechsel Jensen's mit einem seiner besten Freunde während der letzten zehn Jahre gibt ein treues Bild des leider für die Kunst so früh Verstorbenen und wird den Freunden Jensen's überall höchst willkommen sein.

Ich liefere das Buch baar und fest mit 33 1/3 % und 10+1, à cond. mit 25% Rabatt, versende aber nur auf Verlangen.

Bestellungen vor dem 15. November werden mit 40% Rabatt baar ausgeführt.

Berlin, 14. October 1879.

T. Trautwein'sche Buch- u. Musikhdlg.

[45687.] Anfang November d. J. erscheint in meinem Verlage das 1. Heft der

Zeitschrift

für

wissenschaftl. Geographie

in Verbindung mit

Prof. Dr. Delitsch (Leipzig), Prof. Dr. Egli (Zürich), Prof. Dr. Fischer (Bonn), Prof. Dr. Kirchhoff (Halle), Privatdozent Dr. Krümmel (Göttingen), Oberlehrer Dr. Marthe (Berlin), Prof. Dr. Rein (Marburg), Prof. Dr. Ruge (Dresden), Oberlehrer Dr. Schunke (Dresden), General-Major Sonklar v. Innstätten (Innsbruck), Prof. Dr. Supan (Czernowitz), Prof. Dr. Wappäus (Göttingen), Prof. Dr. Wieser (Innsbruck),

herausgegeben von

Julius Iwan Kettler,

erster Secretär der geographischen Gesellschaft in Hannover.

Jährlich 6 Hefte à 2 1/2 — 3 Bogen gr. Lex.-Format. Mit Kartenbeilagen.

Abonnementspreis pr. Jahrgang 6 M ord., 4 M 50 s no.

Handlungen, die sich für diese neue Zeitschrift verwenden wollen, stelle ich das 1. Heft zum Einzelpreis 1 M ord., 75 s no., in mässiger Anzahl, sowie auch Prospective zur Verfügung.

Ein Prospect nebst Verlangzetteln wird dieser Tage an sämtliche Handlungen versandt.

Hochachtungsvoll

Lahr, 20. October 1879.

Moritz Schauenburg.

Wichtige Neuigkeit.
[45688.]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

**Michael Servet's
Apologetica disceptatio
pro astrologia**

nach dem einzig vorhandenen
echten Pariser Exemplare

mit einer
Einleitung und Anmerkungen
neu herausgegeben

von
Henri Tollin, Lic. theol.,
Prediger in Magdeburg.

1 M. ord., 75 S. no., 65 S. baar u. 13/12.
Alle bis zum 10. November eingehenden
Baarbestellungen expedire mit 40% und ge-
währe auf 6 Expl. ein Freieemplar.

Die Ausgabe Tollin's von „Servet's
Apologetica disceptatio pro astrologia“ bringt
uns eine Schrift zurück, die alle Gelehrten
einstimmig seit 1538 für im Feuer vernichtet
hielten, und die ein grosses Drama ein-
leitet, was 1538 vor dem Parlament von
Paris gespielt hat; einen Prozess, in dem
König Franz I., Erzbischof Palmier von
Vienne, die gesammte Universität und der
spanische Entdecker des Blutumlaufs
betheiligt.

Für alle Servet-Forscher ist die Schrift
geradezu unentbehrlich, für Aerzte, Natur-
forscher, Theologen, Historiker und gebildete
Laien hochinteressant.

A cond. kann ich nur ausnahmsweise
und nur in 1 Expl. liefern.

Hochachtungsvoll
Berlin C., October 1879.

H. R. (nicht E.) Mecklenburg.

**Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung
in Stuttgart.**

[45689.]

**Prof. Dr. Daniel Sanders'
Ergänzungs-Wörterbuch
der deutschen Sprache.**

Lieferung 3. erscheint zu Anfang November.

Nachdem uns zur Auslieferung von Fest-
und Baarbestellungen Exemplare der 1. Lfg.
gänzlich mangeln, sind wir genöthigt, um mög-
lichst baldige Zurücksendung der Ihnen verfüg-
baren à cond. gesandten Exemplare von Lfg. 1.
zu ersuchen.

Ergebenst
Abenheim'sche Verlagsbuchhandlung.

[45690.] In diesen Tagen gelangt zur Ver-
sendung:

Reibig, Julius, die deutsche Stenografie u.
die öffentlichen Interessen. 8. 1 M. ord.,
75 S. netto.

— die Stenografie in der Rechtspflege und
in der Verwaltung. 8. 1 M. ord., 75 S.
netto.

Dresden, 20. October 1879.

R. v. Zahn's Verlag.

[45691.] Von:

Erdmann-König's Waarenkunde.
10. Aufl.

wird die erste Bogen 1—9. enthält. Lieferung
am Dienstag den 28. Octbr. ausgegeben. Die-
selbe ist durch ein provisorisches Inhaltsver-
zeichniß so eingerichtet, daß sie in Lehranstalten
ohne Unbequemlichkeit sofort benutzt werden
kann: ich bitte daher, den Bedarf für
Schulen gef. jetzt zu verlangen.

Die allgemeine Versendung erfolgt dagegen
erst Ende dieses oder anfangs nächsten Jahres,
wenn das Werk in einem Bande complet vor-
liegt; ich werde mir erlauben alsdann darauf
zurückzukommen.

Leipzig. **Joh. Ambr. Barth.**

**Keil u. Delitzsch,
Bibl. Commentar über das
Neue Testament.**

[45692.]

Ende October erscheint:

**Keil, Commentar über das Evangelium Mar-
kus und Lukas.** Ca. 30 Bogen.

Leipzig. **Dörffling & Franke.**

Angebotene Bücher u. s. w.

[45693.] **Jos. Kraus' Wwe.** in Pforzheim
offerirt:

- 2 Caesar, de bello gallico, von Dinter.
- 2 Cornelius Nepos, von Dietsch.
- 4 — von Klotz. 7. Aufl. Geb.
- 2 — von Siebelis. 7. Aufl.
- 2 Dittmar, Leitfaden der Weltgeschichte.
7. Aufl. Geb.
- 11 Jaeger, Oskar, Hilfsbuch für den ersten
Unterricht in alter Geschichte. 6. Aufl.
Geb.
- 5 Paldamus, deutsches Lesebuch. 5. Thl.
(Obere Stufe. Erster Cursus.) 3. Auf-
lage. Geb.
- 5 — do. 6. Thl. (Obere Stufe. Zweiter
Cursus. 1. Abthlg.) 2. Aufl. Geb.
- 2 Riedel, Pflanzenkunde f. Töchter Schulen.
(1868.)
- 3 Schulbibel, von Thudichum. (1870.)

[45694.] **H. Morchel** in Dresden offerirt:

- 1 Becker, Charikles. 1. Aufl. Hlbfrzbd.
- 1 Klopert, Handatlas. 1878. Geb.

[45695.] **B. Sellgsberg** in Bayreuth offerirt
m. 50% Rabatt:

- 10 Jochmann, Experimentalphysik. 5. Aufl.
Geb. Neu.

[45696.] **G. Johannsen's Verlag** in Leipzig
offerirt und erwartet Gebote:

- 1 Meyer's Conv.-Lexikon. Neueste Aufl.
Compl. Lnb. Neu.

[45697.] **Die J. Graveur'sche Buchh.** in Reiffe
offerirt:

- Ca. 100 Schmidt, erst. Lesebuch f. kath. Ele-
ment.-Schulen. 16. Aufl. à 10 S.

[45698.] **Alex. Gruf** in Greiffenberg i/P. offe-
rirt gegen baar:

- 1 Grimm, Michelangelo. 3 M.
- 1 Volkmann, Psychologie. 2 Bde. 9 M.
- 1 Trendelenburg, Psychologie. 1876. 77. 10 M.
- 1 Schleicher, deutsche Sprache. 3 M.
- 1 Chroniken der deutschen Städte. Bd. 1—15.
60 M.
- 1 Giesebrecht, deutsche Geschichte. 7 Bde. 28 M.
- 1 Spiegel, erasmische Alterthumskunde. Bd. 1.
u. 2. 6 M.
- 1 Bernhardi, Gesch. Rußlands. 3 Thle. 9 M.
- 1 Mendelssohn, Gesch. Griechenl. 2 Thle. 6 M.
- 1 Loze, Gesch. d. Logik. Neu. 4 M.
- 1 — Gesch. der Metaphysik. 4 M. 50 S.
- 1 Trendelenburg, log. Untersuchgn. 3. Aufl.
9 M.
- 1 — Unterricht. 2. Bearb. 6 M.
- 1 Welter, prakt. Vernunft. 4 M. 50 S.
- 1 Teichmüller, Platonische Frage. 50 S.
- 1 Steinthal, Ursprung der Sprache. 3 M.
- 1 Bergmann, Logik.

[45699.] **Drucker & Tedeschi** in Verona
offeriren und sehen Geboten entgegen:
Codex diplomaticus Alemanniae et Burgun-
diae Trans-juranae. 2 Vol. San Blas.
1791. 95. Brosch. Unbeschn. Wie neu.

[45700.] **G. L. Liebner** in Dresden, Altmarkt 15,
offerirt:

- 1 Romanzeitung. (Janke.) Jahrg. 1866—
77. In 24 sehr gut gehaltenen braun.
Lnb. m. T. 50 M.

[45701.] **Fr. Bertram** in Sondershausen offerirt:

- 1 Graevell's Notizen f. prakt. Aerzte. 9 Bde.
u. N. F. Bd. 1—7. Berl. 1848—63. Zus.
16 gleichmäß. Hlbfrzbd. Für 25 M. no.

[45702.] **Paul Bette** in Berlin offerirt billigt
gegen baar:

- Enhuber, Volksleben. Gr. B. — Krüger,
Stimmungsbilder. — Rambert, schweizer
Berge. — Schalk-Album. — Pauwels u.
Thumann, Lutherbilder. — Roberts u. Bid,
Aus großer Zeit. — Düsseldorf's Kaiserfest.
— Schirmer, biblische Landschaften. — Rich-
ter, photogr. Album. 8. — Schroedter, Friede
u. Frühling.

Alles in Originalausstattung. — Neue Expl.

[45703.] **Theodor Wanderer** in Culmbach
offerirt:

- 13 Crüger, Grundzüge d. Physik. 18. Aufl.
Hlbnd.
- 1 — do. Geh.
- 3 — Lehrbuch d. Physik. 3. Aufl. Hlbdrbd.
- 5 Caslisch, Excursionsflora. Lnb.
- 4 Englmann, lat. Lesebuch f. d. 3. u. 4. Cl.
2. Aufl.

[45704.] **Friedrich Beck**, Verlag u. Sortiment
in Wien offerirt:

- 1 Ritter, C., die Erdkunde im Verhältniß zur
Natur u. zur Geschichte des Menschen u.
1—13. Thl. (Afrika—Arabien.) Geb.

- [45705.] S. Zilahy in Budapest offerirt:
- 1 Albani, Kriegsbilderbuch. (Wien 1871);
 — 1 der Volkskrieg in Frankreich. (1871);
 — 1 Im Lager der Franzosen. (1871.) —
 1 Arbeiten a. d. zoolog.-zootom. Institut in
 Würzburg, hrsg. v. Semper. 4. Bd. 3 Hfte.
 mit 6 Tafeln. (Würzburg 1878.) — 1 Aus
 dem Poetenwinkel der Halbwelt. (Berlin
 1878.) — 4 Schul-Atlas der alten Welt in
 15 ill. Karten in Kupferstich. 23. Aufl.
 (Gotha, J. Perthes.) — 1 Baur, das deut-
 sche evang. Pfarrhaus, s. Gründung, Ent-
 faltung u. s. Bestand. 2. Aufl. (Bremen
 1878.) — 1 Bericht üb. d. Weltausst. in
 Philadelphia 1876. Hft. 22. (Brückenbau-
 ten, v. Steiner.) (Wien 1878.) — 1 Illustr.
 Berichte üb. Gartenbau, Blumen- u. Gemüse-
 zucht, Obstbau u. Forstkunde. Deutsch-
 franz.-engl. Text. (Berlin 1873.) Geb. —
 1 Bormann, Pädagogik f. Volksschullehrer.
 2. Aufl. (Berlin 1875.) — 1 Brachvogel,
 Parzival. Roman. 3 Bde. (Berlin 1878);
 — 1 Gesch. d. kön. Theaters zu Berlin.
 2. Bd. (Oper.) (Berlin 1878.) — 1 Carneri,
 der Mensch als Selbstzweck. (Wien 1877.)
 — 1 Cotta, die Geologie der Gegenwart.
 4. Aufl. (Lpzg. 1874.) — 1 Cron, Adelaide.
 Ein Charakterbild für die Frauenwelt.
 2. Aufl. (Magdeburg.) — 1 Dante's gött-
 liche Komödie, illustr. v. Doré. I. (Hölle.)
 Hft. 22—30. II. (Fegfeuer.) Hft. 21. —
 1 Denton, Serbien u. d. Serben. (Berlin
 1865.) — 1 Dittmann, Weltgeschichte.
 2 Thle. (Lpzg. 1877.) — 1 Dulk, Stimme
 d. Menschheit. I. (Lpzg. 1876.) — 1 Eggers,
 die Geldreform. (Berlin 1873); — 1 die
 Weltmünze. (Berlin 1873.) — 1 Encyklo-
 pädie des ges. Erz- u. Unterrichtsw., von
 Schmid. Hft. 101. 102.; 2 do. Hft. 103.
 104. (Gotha 1876.) — 1 Flattich, der
 Eisenbahn-Hochbau. Hft. 1., mit Atlas.
 (gr. Folio.) (Wien.) — 1 Gavillot, Essai
 sur les droits des Européens en Turquie et
 en Egypte. (Paris 1875.) — 1 Ghillany,
 europ. Chronik. Bd. 4. 5. (Lpzg. 1878.)
 — 1 Glümer, Alteneichen. Erzählung.
 (Berlin.) — 1 Gorup-Besanez, Lehrb. d.
 Chemie. Bd. 1. 2. 3. (Brschw. 1859—
 62.) Geb. — 1 Gross, kleine Münze. (Bres-
 lau 1878.) — 1 Hallier, Schule d. syst.
 Botanik. (Breslau 1878); — 1 Ausflüge in
 d. Natur. (Berlin 1876.) — 1 Harvey,
 türkische Harems. (Lpzg. 1872.) — 1
 Hausrath, D. Fr. Strauss u. d. Theologie
 seiner Zeit. II. (Heidelberg 1878.) —
 1 Hellenbach, e. Philos. d. ges. Menschen-
 verstandes. (Wien 1876.) — 1 Henze,
 die Chirogrammatomantie. (Lpzg. 1862.)
 (Aufgeschnitten.) — 2 Herzberg, jüdische
 Familienpapiere. (Hamburg 1873.) —
 1 Clementis Romani epistolae, ed. Hilgen-
 feld. (Lpzg. 1876.) — 1 Honegger, Grund-
 steine einer allgem. Culturgeschichte d.
 neuesten Zeit. Bd. 1. 2. (Lpzg. 1868. 69.)
 — 1 Hoyer, Lehrb. d. mech. Technologie.
 Schluss-Liefg. (Wiesbaden 1878.) —
 1 Jahrbuch für Gesetzgebung, v. Holtzen-
 dorff. I. II. (Lpzg. 1871—72.) — 1 Eisen-
 bahn-Jahrbuch für Oesterr.-Ungarn, von
 Kohn. 5. u. 9. Jahrg. (Wien 1872 u. 76.)
 — 1 Kaulich, System der Ethik. (Prag
 1877.) — 1 Kerpely, Ungarns Eisensteine
 u. Eisenhütten-Erzeugnisse, mit 3 Tab.,
 4 Taf. u. 11 Holzschn. (Wien 1877.) —
 1 Klemm, Handb. d. höh. Bekleidungs-
 kunst für Civil, Militär etc. 33. Aufl.
 (Dresden 1876.) — 1 Klöden, d. Stern-
 himmel. (Weimar 1848.) — 1 Koller,
 Erfindungen u. Erfahrungen. Jahrg. 1877.
 (Wien.) — 1 Deutsche Kunstblüthen (or
 flowers of german art). (Karlsruhe.) —
 1 Lang, üb. natürl. Ventilation. (Stuttgart
 1877.) — 1 Lange, Lehrb. d. Schachspiels.
 2. Aufl. (Halle 1865.) — 1 Levy, allgem.
 Zeittafeln z. Ben. d. jüd. u. christl. Zeit-
 rechnung. (Berlin.) — 1 Löbe, Handb. d.
 Landwirthschaft. 5. Aufl. (Berlin 1873);
 — 1 die Feldgärtnerei od. d. Gemüsebau
 a. d. Ackerlande. (Stuttgart.) — 1 Lobe,
 Lehrb. d. musik. Composition. Bd. 3.
 (1875.) Bd. 4. (1867.) — 1 Löwe, A. d.
 Zillerthaler Hochgebirge. (Gera.) —
 1 Marahrens, Handbuch d. Typographie.
 2 Bde. (Lpzg. 1870.) — 1 May, die
 Racen, Züchtung, Ernährung u. Benutzung
 d. Rindes. (München 1863.) — 1 Mayer,
 Auf der Hochschule. Roman. 2 Bde. (Lpzg.
 1878.) — 1 Michel, Anleitung z. Kosten-
 berechnung f. Hochbauten. (Wien 1877.)
 — 1 Mohr, Lehrbuch d. Titrimethode.
 (Braunsch. 1870.) — 1 Moleschott, Stoff-
 wechsel in Pfl. u. Thieren. (Erl. 1851.)
 — 5 Munde, erster Unterr. im Englischen.
 I. 20. Aufl. (Lpzg. 1873.) — 1 Mützel-
 burg, der Herr der Welt. 4 Bde. (Berlin.)
 — 1 Otto, die Stiftsherren von Strassburg.
 Roman. 2 Bde. (Lpzg. 1872.) — 1 Pau-
 lus, der Eisenbahn-Oberbau, mit 22 Holz-
 schn. u. 14 Tafeln. 2. Aufl. (Wien 1872.)
 — 1 Petri, Taschenwörterb. d. romanisch.
 u. deutschen Sprache. 2 Bde. (Hermann-
 stadt 1863.) — 1 Pingler, die rationelle
 Anwendung des Wassers. (Giessen 1877.)
 — 2 Porges, Berechnung der Effecten.
 6. Aufl. (Wien 1872.) — 1 Poschinger,
 Bankwesen u. Bankpolitik in Preussen. I.
 (Berlin 1878.) — 1 Raaz, Wandkarte von
 Palästina, auf Leinen gesp. (Weimar.) —
 1 Real-Encyklopädie für prot. Theologie u.
 Kirche, hrsg. v. Herzog u. Plitt. I. (Lpzg.
 1877.) — 1 Riedler, Brandt's hydraul.
 Gesteins-Bohrmaschine, mit 7 Tafeln u.
 Figuren. (Wien 1877); — 1 Maschinen-
 Skizzen f. Berg- u. Hüttenwesen. Lfg. 1.
 (Wien 1878.) — 1 Rink, vom Zustande
 nach dem Tode. (Basel 1878.) —
 1 Rochholz, Tell u. Gessler in Sage u. Ge-
 schichte. (Heilbronn 1877.) — 1 Roden-
 berg's deutsche Rundschau. 1. Jahrg.
 Hft. 4. 2. Jahrg. 3. 7. 8—12. 3. Jahrg.
 8. 9. — 1 Samarow, Um Szepter u. Kro-
 nen. 4 Bde. 4. Aufl. (Stuttgart 1874); —
 1 Minen u. Gegenminen. Hft. 1—20.
 (Compl.); — 1 do. 4 Bde. Cplt. (Stuttgart
 1873); — 2 Kreuz u. Schwert. Bd. 4.
 2. Hfte. ap. — 1 Scheve, phrenologische
 Bilder. (Lpzg. 1874.) — 1 Schindler,
 theor.-prakt. Handb. f. d. I. Schulunter-
 richt. Bd. 1. 2. (Lpzg. 1876. 77.) —
 1 Schleiden, das Meer. (Berlin 1874.) —
 1 Schlieben, drei Novellen. (Lpzg. 1878.)
 — 1 Schmidt, die Nahrungsmittel. 2 Bde.
 (Int. Bibl.) Geb. — 1 Prince-Smith, ge-
 sammelte Schriften, herausg. von Michaelis.
 Bd. 1. (Berlin 1877.) — 1 Schmidt, Stu-
 dien über Erdbeben. (Lpzg. 1875.) —
 1 Schöpffer, Handwörterb. d. ges. Techno-
 logie. (Lpzg. 1865.) — 1 Schrank, Rath-
 geber d. prakt. Photographen. (Wien
 1865.) — 1 Spitzeder, Adele, Geschichte
 meines Lebens. (Stuttg. 1878.) — 1 Stam-
 pfer, Anltg. z. Nivelliren. 7. Aufl. (Wien
 1872.) — 1 Stangen, Palästina u. Syrien.
 (Berlin 1877.) — 1 Statistik des Deut-
 schen Reichs. Bd. 29.: Der Verkehr a. d.
 deutschen Wasserstrassen. (Berlin 1878.)
 — 1 Stickmuster (Original-) der Renais-
 sance. (Wien 1874.) — 1 Streckfuss, die
 von Hohenwald. Roman. 3 Bde. (Berlin);
 — 1 Auf Urlaub. (Berlin.) — 1 Taschen-
 buch, milchwirtschaftliches, für 1878.
 (Bremen 1878.) — 1 Taylor, B., Joseph
 u. sein Freund. Roman. (Berlin.) — von
 der Traun, Julius, die Rosenegger Ro-
 manzen. (Wien 1874.) Geb. — 1 Unsere
 Zeit. Neue Folge. Jahrg. 6—9. Compl.
 In 8 Hlbfzbdn. — 1 Vacano, Künstlerblut.
 (Lpzg.) — 1 Veritas, Predigten f. d. kath.
 Kirchenjahr, herausg. v. F. Conrad. 1. Jahrg.
 (Würzburg 1878.) — 1 Verlosungs-Pläne
 der europ. Lotterie-Anlehen. (Berlin 1878.)
 Geb. — 1 Vilmorin's Blumengärtnerei.
 Lfg. 7. 21. 24. ap. — 1 Vorlagen für Ar-
 beiten aus Eisen. (Wien 1878.) — 1 Deutsche
 Warte. Bd. 7. Hft. 2—12. (Karlsruhe
 1874.) — 1 Weisbach, die neue Mark-
 scheidekunst. (Braunschweig 1859.) —
 1 Westermann's Monatshefte. Nr. 37, 50
 ap. — 1 Wilhelm I., Kaiser u. König, Re-
 den, Proclamat., Kriegsberichte etc. 4. Aufl.
 Volksausgabe. (Berlin.) — 1 Winkler,
 Votr. üb. Eisenbahnbau. 2. Hft. Lfg. 1.
 ap. (Prag 1872.) — 1 Winkler, Lack- u.
 Firnisfabrikation nebst Lackirkunst. 3. Aufl.
 (Lpzg. 1877.) — 1 Wolf, geschichtl. Bil-
 der aus Oesterreich. (Wien 1878.) —
 1 Wünsche, Erläut. d. Evangelien a. Tal-
 mud u. Midrasch. (Göttingen 1878.) —
 1 Zeitschrift für Biologie. Bd. 11. Hft. 2.

ap. (München 1875.) — 1 Zschokke, Reisebilder a. d. skand. Norden. (Wien 1877.)

NB. Wo nicht anders bemerkt, sind die oben offerirten Bücher sämmtlich neu und broschirt (nicht aufgeschnitten). Der Ladenpreis beträgt in Summa circa 1200 M. Am liebsten wäre mir die Abnahme des Ganzen.

Elise Polko, Romane und Novellen.

[45706.]

Polko, E., Sabbathfeier. 2 Bde. 2. Aufl. Lpzg. 1875. (10 M.) 2 M. 40 S.

— Faustina Hasse. Musikal. Roman. 2 Bde. 2. Aufl. Lpzg. 1870. (11 M. 75 S.) 3 M. 60 S.

Polko, E., neue Novellen. 1—18. Folge. Lpzg. 1865—79. (à 4 M. 50 S.) à 1 M. 50 S.

— do. Neue Folge. Bd. 14—18. Prachtbd. mit Goldschnitt (soeben gefertigt). (à 7 M.) à 3 M.

Das Kind! Tagebuch eines Vaters

(von Prof. Dr. H. Semmig).

Lpzg. 1876. (3 M.) 70 S.

NB. Vollständige Verzeichnisse meiner Partie-Artikel stehen auf Verlangen gratis zu Diensten.

Hamburg, 9. October 1879.

L. M. Glogau Sohn.

[45707.] **L. Unslad** in München offerirt: Brodhoff, Klosterorden d. kathol. Kirche. Mit viel color. Bildern. gr. 8. 1876. Hübsch geb. Ganz neu. (14 M.) 2 M. 60 S. u. 7/6.

Für katholische Handlungen.

[45708.]

S. Schwelm in Frankfurt a. M. offerirt — so lange der geringe Vorrath reicht — gegen baar:

Hungari, A., Kapelle der Heiligen. Originalbd. mit Goldschnitt. (3 M.) 50 S.

— Tempel der Heiligen. Originalbd. mit Goldschnitt. (5 M.) 70 S.

— Jesus Christus d. gute Hirt. Originalbd. mit Goldschnitt. (3 M.) 50 S.

— religiöse Gedichte. Originalbd. mit Goldschnitt. (4 M. 50 S.) 60 S.

— Kommt, laßt uns anbeten. Originalbd. mit Goldschnitt. (5 M.) 1 M.

— Gottes-Blumen a. d. deutschen Dichtergarten. 2 Bde. Originalbd. m. Goldschn. (8 M.) 2 M.; 2. Bd. apart nur 60 S.

— deutscher Dichters Frühling. Originalbd. mit Goldschn. (4 M. 50 S.) 1 M. 25 S.

Brentano, Clemens, Gedichte. Miniaturausgabe. Lnbd. mit Goldschnitt. (6 M.) 1 M. 50 S.

[45709.] **Robert Oas** in Frankenberg offerirt billigt:

Lüben u. Naack, Lesebuch. 13 Expl. III., 11 IV., 12 V., 10 VI. 1877. Hlbdrbd. Neu.

[45710.] **J. Räder** in Gießen offerirt in rohen Exemplaren:

2 Egli, Concilium v. Trient. Luzern 1832.

1 Credner, d. Prophet Joel. Halle 1831.

1 Danz, Wissensch. d. geistl. Berufs. Jena 1824.

6 Noël et de la Place, Leçons françaises, herausg. v. Weckers. 5. Aufl. 1859.

2 Vogel, Anatomie d. menschl. Körpers. I. Leipzig 1845.

1 Bischoff, Entwicklungsgech. d. Säugethiere. Leipzig 1842.

1 Ehtelwein, Statist. fester Körper. 3 Bde. Berlin 1832.

2 Novum Testament. graece, v. Knapp. Halle 1840.

1 Schatter, Predigten f. d. Landmann. Neustadt 1846.

1 Lutheri opera exegetica, ed. Irmischer. Vol. 12—14. 17—23. Erlangen 1846.

3 Arndts, Lehrb. d. Pandekten. 9. Aufl. Geb. Neu.

[45711.] **G. Roemke & Cie.** in Köln offeriren:

Grimm, deutsches Wörterb. Bd. 1—3. Hlbdrbd. (A—Forsche.) Bd. 4. Vfg. 1. 2.

(Forsche—Jül.) Bd. 5. Vfg. 1—5. (K—Klippe.) Wenig gebraucht.

[45712.] **Adalbert Rente's** Antiquariat in Göttingen offerirt:

Heimreich, A., nordfriesische Chronik. 2 Thle. 3. Ausg., hrsg. v. N. Falck. Tondern 1819.

Br. (9 M. 50 S.) zu 2 M. baar.

Quain-Hoffmann's Anatomie.

Statt 33 M., für nur 10 M. baar.

[45713.]

Ich besitze den Rest der 1. Auflage, den ich, soweit der geringe Vorrath reicht, mit 10 M. pro Exempl. br. neu verkaufe.

Leipzig.

Alfred Lorenz.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[45714.] **Brüd & Sohn** in Meissen suchen: 2 Georges, großes deutsch-latein. u. latein.-deutsches Handwörterbuch.

Offerten nur direct.

[45715.] **H. Schöne** in Otschaz sucht: Romane von Bulwer, Temme, Flugare-Carlén. Gut erhalten.

[45716.] **L. Scheermesser's** Hofbuchhdlg. in Salungen sucht u. bittet um directe Zusendung von Offerten:

1 Heimbach, Particularrecht der sächs. Herzogthümer.

[45717.] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M. sucht antiquarisch:

1 Roester's, H., Schauspiele.

[45718.] **Konrad Wittmer**, Sort. in Stuttgart sucht:

1 Smith, Horace, Ritter und Rundköpfe.

[45719.] **A. Bielefeld** in Karlsruhe sucht direct: 1 Tromlitz, Alte von Furnatsch. Dresden 1823.

1 — Constanze von Clairmont. Dresden.

1 Bechholdt, Erzeug. d. Stahlschienen.

1 Pollitzer, Bahnerhaltung. 1876.

1 Ruhn, Schweizerlieder. 1819.

1 Meinert, alte deutsche Volkslieder. 1817.

1 Mothes, Schule des Zeichners. Text apart oder complet.

1 Scherr, Schiller u. s. Zeit. Kleine Ausg.

1 Mandolinen-Schule.

1 Schauenstein, gerichtliche Medizin.

1 Buckle, Gesch. d. Civilisation in England.

1 Knop, Anorganographie.

1 L'art pour tous 1862, 1879. Juni—Dec.

1 Schiller, Ansichten üb. Schönheit u. Kunst. 1854.

[45720.] **F. Hanke** in Zürich sucht:

Schleinitzer, Grundzüge d. Beredsamkeit. Freibg., Herder. — Windscheid, Pandekten.

— Zhering, Geist d. röm. Rechts. —

Bluntzli, Lehre v. modernen Staat.

3 Bde. 1876 u. 77. — Blumer, Schweiz.

Bundesstaatsrecht. 2. Aufl. 1876 u. ff. —

Euler, Algebra, ein Ausz. v. Ebert. (Billig.)

[45721.] **J. Windprecht's** Ant.-Buchh. in Augsburg sucht:

Stadler u. Heim, Heiligen-Verikon.

Kobell, Mineralogie.

Wagner, Handb. d. chemischen Technologie. 8—10. Aufl.

Rufi, Eph., opera, ed. Clinch. 4. London 1726.

— opuscula, ed. Matthaei. Mosquae 1806.

Leunis, Synopsis: Mineralogie.

Seuffert's Archiv. Bd. 26. u. ff.

Günther u. Schulz, Handb. f. Autographensammler.

Billroth, Lehren und Lernen d. medicinischen Wissenschaften.

Herrig, la France littéraire. Neuere Aufl.

[45722.] **H. R. Sauerländer's** Sortiment in Aarau sucht:

1 Familie Schönberg-Cotta. Bd. 1. (3. Aufl. Basel, Schneider.)

[45723.] **L. Unslad** in München sucht:

Ueber Land u. Meer 1875. Nr. 11—20; 1877 u. 78. — Reclam's Universalbibliothek. Cplt. u. einzelne Bde. Neu.

[45724.] **Kirchhoff & Wigand** in Leipzig suchen:

1 Barth, Samml. jurid. Dissertationen. 5. Bd. 3. Vfg.

[45725.] **Loeplitz & Deuticke** in Wien suchen:

1 Dingler's Polytechn. Journal. Bd. 1—59.

1 — do. Soweit erschienen.

[45726.] **L. Schleicher & Frölich** in Odessa suchen:

1 Zeitschrift für die ges. Staatswissenschaften. Jahrg. 1865—69.

Nur gut erhaltene Exemplare!

- [45727.] **J. M. Reichardt** in Halle a/S. sucht: Drenhaupt, Chronik d. Stadt Halle, und andere Schriften über Halle. — Smith, Untersf. üb. die Natur d. Nationalreichthums. — Weber, anatom. Hand-Atlas. — Gewerbehalle. Verschied. Jahrgänge. — Benfey, Handbuch d. Sanskritsprache. — Grimm, deutsche Rechtsalterthümer. — Meyer's Convers.-Lexikon. 3. Aufl. — Meyer's Handlex. 2. Aufl. — Schoemann, griech. Alterthümer. — Hase, Kirchengeschichte. — Raumer, Gesch. d. Pädagogik. — Koberstein, Literaturgesch. 3. od. 4. Aufl. — Curtius, griech. Gesch. — Mommsen, röm. Geschichte. — Wörterbücher von: Georges, Molé, Passow, Kost, Thibaut, Thieme u. — Fliegende Blätter. Bd. 1. u. Folge, oder einzelne Bde. — Roscher, Leben, Werke und Zeitalter des Thukydides. — Riffen, Unterredung. üb. bibl. Geschichten. — Lübke, Grundr. d. Kunstgeschichte. — Müller, J., die erste General-synode d. ev. Landeskirche Preussens. — Ueberweg, System d. Logik. — Anthologia lyrica, ed. Bergk. — Olen, Naturgeschichte. — Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen. — Lorenz, Deutschlands Geschichtsquellen. — Peter, Geschichte Roms. 3. Bd. ap. — Scherr, Literatur. — Scherer, Dichterwald. — Weiß, bibl. Theologie. 2. Aufl. — Beyschlag, Predigten. 1. Samml. — Gesenius, hebr. Wtbch. 7. od. 8. Aufl. — Martensen, Ethik. — Martensen, Dogmatik. — Toussaint-Langenscheidt, franz. u. engl. Unterrichtsbriefe. — Hauff's Werke. (St. Rieger.) — Stieler's Handatlas. Neue Aufl. — Ihne, röm. Gesch. Bd. 1—4. — Quaritsch, Institutionen. — Seiler, Homer-Lexikon. Offerten direct.
- [45728.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M. suchen:
Zeitschrift f. wiss. Zoologie. Bd. 1—7.
Alhazenus, Optica. Basil. 1572.
Thurm, Aus der Kaserne.
Severus, Parochiae Moguntinae.
Sartorius, verteutschtes Cistertium; —
Aparium Salemitanum. 2 Thle.
Fischer, J. E., Vorstellung d. k. Bibliothek
in Wien, gestochen von S. Kleiner.
Götz, Groschencabinet.
Herrgott, Genealogia Habsburgica.
Moll, Geschichte d. niederländ. Kirche.
(In holl. oder dtshr. Spr.)
Oppenhoff, preuss. Gesetze über Verfahren
in Strafsachen.
— Rechtsprechung des Obertribunals
1871—79.
- [45729.] **Johs. König**, Buchhdlg. in Verden,
Prov. Hannover, sucht und erbittet Offerten
direct:
Neue Zeitschrift für Musik. Bd. 1—9.
Bd. 20—29. Bd. 35. Bd. 39—41.
Allg. Musikzeitung. Jahrg. 1831, 34, 35,
1842, 43.
Sechsendvierzigster Jahrgang.
- [45730.] **J. J. Heckenhauer** in Tübingen sucht:
Aristoteles, Metaphys., v. Schwegler.
2 Corssen, Ausspr. u. Vokalismus.
Gneist, Syntagma.
Grimm, dtische Heldens. 2. Aufl.
Klinger's Werke. 12 Bde.
Kühner, ausf. Gramm. d. lat. Spr. I. II. 1.
(1877. 78.)
— ausf. Gramm. d. gr. Spr. 2 Bde. 2. Aufl.
Livius, erkl. v. Weissenborn. X.
Meier u. Schömann, att. Prozess.
Mone, Schausp. d. Mittelalters.
Niebuhr, röm. Gesch. N. Ausg. v. Isler.
3 Bde.
Riemann, Schwere, Electricit. etc.
— Funct. d. e. trig. Reihe.
— Differentialgleichn.
— Fläche v. kl. Inhalt.
— Funct. e. veränd. eplx. Grösse.
Welcker, griech. Tragödien.
- [45731.] Die **Gaßmann'sche** Sortbuchh. (Freder-
king & Graf) in Hamburg sucht:
1 Leander, Verfertigung d. wollenen Blumen.
1 Bulletin de la Soc. belge de géographie
1878. Nr. 3 apart.
1 Mühlbach, Prinz Eugen. 2. Abth.
- [45732.] **Faesy & Frick** in Wien suchen:
1 Schnaase, niederländ. Briefe.
- [45733.] Die **Richter'sche** Buchh. in Zwidau
sucht:
5 Vega, logarithm.-trigonom. Handbuch.
(Weidmann.)
1 Apollonius von Perga, zwei Bücher vom
Verhältnißschnitt.
- [45734.] **Hermann Bahr**, Jurid. Antiquariat
in Berlin W., Mohrenstr. 6, sucht:
Gide, Etude sur la condition privée de la
femme. Paris 1867.
Pellat, Textes sur la dot. Paris 1853.
Gerichtssaal. Jahrg. 1868 u. 69.
Wagner, Gesetzmässigkeit in den schein-
bar willkür. menschlichen Handlungen.
1864.
Gneist, Selfgovernment. 3. Aufl. 1871.
— engl. Verwaltungsrecht. 2 Bde. 1867.
Knies, polit. Oekonomie.
Helfferich, Schwankungen im Werthe der
Metalle.
Zeitschrift f. Handelsr. Einz. Bde.
- [45735.] Die **Akademische Buchhandlung**
in Göttingen sucht:
Görres, Expositionen der Physiologie. —
Görres, Lohengrin. — Görres, Deutsch-
lands künft. Verfassung. — Aurora 1804.
— Schlegel, dtchs. Museum. Bd. 3. 4. —
Eos, von Herbst, 1828, 29, 31. — Görres,
die drei Grundwurzeln d. celtischen Stam-
mes in Gallien. — Görres, Völkertafel des
Pentateuch. — Georges, lat.-dtsh. Hand-
wörterbuch. 4 Bde. — Quellenbuch der
alten Geschichte, v. Herbst u. Baumeister.
- [45736.] **Ed. Besold** in Erlangen sucht:
1 Annales d'oculistique. Jahrg. 1—14.,
18. 2. Sem., 31—36., 38. u. ff. — 1 Bunser,
gasometr. Methoden. — 1 Ein neuer Casa-
nova. 1790—1830. Vierzig Jahre aus dem
Leben eines Todten. Hinterlassene Papiere
ein. franz.-preuß. Officiers. — 1 Berichte
üb. d. Versammlungen deutsch. Naturforscher
u. Aerzte 1868—77. — 1 Ciceronis scho-
liastae, ed. Orellius et Baier. — 1 Daub,
Judas Ischarioth. — 1 Gerhardt, Traité
de chimie organique. — 1 Gorup, physiolog.
Chemie. — 1 Graff, Sprachschatz. Bd. 4. 5.,
nebst Register von Maßmann. — 1 Saussure,
Untersf. üb. d. Vegetation, übersf. v. Boigt.
Spzg. 1805. — 1 Schmeller, Carmina bu-
rana. — 1 Zeitschr. f. deutsch. Alterthum, v.
Haupt. Bd. 5. u. ff.
Offerten gef. direct!
- [45737.] **Ludwig Ey** in Hannover sucht:
Navier-Wittstein, Lehrb. d. Diff.- u. In-
tegr.-Rechg. 2 Bde. — Ollendorff, russische
Sprache. — Culmann, graphische Statik.
— Naturkräfte. Complet u. einz. Bde. —
Humboldt, Kosmos. — Meyer, Augenheil-
kunde, v. Block.
- [45738.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.
suchen:
Zeitschrift f. histor. Theologie. Bd. 12—14.
1842—44.
Zeitschrift f. d. ges. Staatswissenschaft.
14—17. Jahrg. 1858—61.
Varnhagen, Tagebücher. Bd. 10. u. folg.
Zeitschrift f. schweizer. Recht, hrsg. von
Ott etc. V. Bd. 1. Hft. oder V. complet.
Panzer, Fauna insectorum. Hft. 13. 14. 15.
— do. Inhaltsverzeichnisse zu Hft. 13—24.
u. 49—60.
Kunstblatt, deutsches, hrsg. v. Kugler etc.
Jahrg. III. 1852. VII. 1856 u. ff.
Dingler's Polytechn. Journal. Bd. 1—9.
13—18. 24.
Jahrbuch für Pharmacie. Bd. 1—9. 18. 19.
— neues, f. Pharmacie. Bd. 17. (1862)
Hft. 6. oder cplt.
Revue, pädagog., von Mager. Bd. 10. 11.
12. 14. 24. 25. 26.
Verhandlungen d. Ges. f. Geburtshülfe.
Hft. 10. u. 11.
Jacobsson, Schauplatz d. Zeugmanufacturen
in Deutschland. 4. Bd.
Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen, v.
Herrig. Bd. 31. u. ff.
— do. Bd. 48. 49. 50.
- [45739.] **List & Francke** in Leipzig suchen:
Willemin, Monuments français. (1806.)
Verhandlungen d. zool.-botan. Gesellsch. in
Wien. Bd. 2.
Verhandlungen d. botan. Ver. d. Prov.
Brandenb. Jahrg. 8. 9. 10. 12.
- [45740.] **B. Violet** in Leipzig sucht neu:
1 Marvel, Träumereien eines Junggesellen.

[45741.] **J. J. Heckenhauer** in Tübingen sucht: Arndt, Fr., Bergpred. in 32 Pred. a. d. Trinit.-Zeit. 1854.

Biblia hebraica, ed. Hahn.

Curtius, Peloponnesos.

Die II. dtische Nordpolfahrt. Bd. 2. Abth. 1.

Engelmann, Bibl. script. classic. 7. Aufl.

Fick, griech. Personennamen.

Gell, Itinerary of the Morea.

— Journey in the Morea.

Hinschius, Kirchenrecht.

Horatius, ed. Orellius. Ed. maj. Neueste Aufl.

Humboldt, Kosmos. 8. Bd. 3. 4. 5. 1850—62.

Leake, Travels in the Morea.

Lehrs, Aufs. a. d. Alterthume. 2. Aufl.

Limburgh Brouwer, Hist. de la civil. mor. et relig. des Grecs. 8 Vols.

Mohl, Polizeiwissenschaft. 3. Aufl.

Oppenhoff, Strafgesetzbuch.

Schopenhauer, Welt als Wille.

Spruner, Handatlas f. Gesch. d. Mittelalt. u. d. n. Zeit.

Wuttke, d. dtische Volksglaube.

Zeitschrift f. vergl. Sprachforschg. Bd. 9. 11—19.

[45742.] **F. Staib** in Schw. Hall sucht: Dalen-Lang., Englisch. — Sauden, d. todte u. lebend. Praxis d. Landwirthsch. — Bod, anat. Atlas. — Familienztg. 1871. — Ritter, techn. Mechanik. — Brockhaus' u. Meyer's Lexikon. Letzte Aufl. — Krebs, Antibarbarus. 4. Aufl., v. Aligayer.

[45743.] **Habicht's** Buchh. in Bonn sucht: 1 Haupt, Zeitschrift f. d. Alterthum. Bd. 10. 1 Freytag, Bilder.

1 Hopfen, verfehlte Liebe; — arge Sitten; — Peregretta.

1 Scheffel, Trompeter. Brosch.

1 Auerbach, Dorfgeschichten. 8 Bde.

[45744.] **Alfred Lorentz** in Leipzig sucht: Eusebius, Kirchengeschichte, übers. von Closs. — Tillemont, Mémoires pour servir à l'histoire ecclésiastique des six premiers siècles. — Steinthal, Charakter. d. hauptsächlich. Typen d. Sprachbaues. — Nicolai, griech. Literaturgesch. — Carry, Grammaire anglaise simplifiée à l'usage des Français. — Giesebrecht, Geschichte der dtchn. Kaiserzeit. Bd. 2. u. 4. — Masséna, Mémoires. 7 Vols. m. Atlas. — Monge, Géométrie descriptive. 7. Ed. — Berg, Charakteristik d. f. d. Arzneikunde u. Technik wichtig. Pflanzengattungen. 2. Aufl. — Braune, anatom. Atlas. Kl. Ausg. — Grisolle, Traité de la pneumonie. — Haeckel, generelle Morphologie. — His, erste Entwicklung d. Hühnchens im Ei. — Langenbeck, Icones neurologiae. — Arndts, Pandekten. 8. Aufl. — Gerber, Privatrecht. 9. u. f. Aufl. — Meyer, Strafrecht.

[45745.] **Reinhard Schmithals**, königl. Hofbuchhandlung in Kreuznach sucht: 1 Arndt, Ernst Mor., Gedichte.

[45746.] **L. Rosenthal's** Antiqu. in München sucht:

1 Hundt, Mich., Fechtbuch.

1 Lenz, Anmerk. üb. Reisen in Dänemark, Schweden etc. 1. Hälfte. Gotha (1802?).

1 Barzia, J. de, christianus animarum excitator, ed. Claus et Gailler. 2 Tomi. Fol. Aug. V. 1765.

1 — christeifriger Seelen-Wecker.

2 Hesekiel, Repertorium f. Adelsgeschichte. Seilenbuch, darinnen derselben Grunt, Theilung etc. (von Guck. u. Ebelmann). Fol. Cöllen (1611), Buchsenmecker. Auch defect.

Jamnitz, neuw Grottesken-Buch. 3 Thle. qu. 4. 1610. Auch defect.

Meyer, Dietr., Wappenbuch der bürgerl. Geschlecht. in Zürich. 4. 1605. (Auch defect.)

Alte Ornament-, Schreib-, Spitzen- u. Möbelbücher.

Gesetzblatt f. d. Königreich Bayern 1819 u. 25, event. bloss d. Register; 1863—65, event. nur Nr. 1—4 u. 9, 10; 1871, 72, 74, 79. Auch einzelne Nrn. Frühere Offerten gef. wiederholen.

Breviarium dioec. Herbipolensis. Fol. Herbipoli 1479, Ryser & Beckenhub.

[45747.] **Friedrich Beck**, Verlag u. Sortiment in Wien sucht:

1 Wochenschrift für Astronomie, Meteorologie und Geographie. Neue Folge. 1—15. Jahrgang. Brosch.

1 Wilde, Geschichte der Optik.

1 Amthor, Alpenfreund. 1. Jahrg.

1 Zimmermann, der Mensch, die Räthsel u. Wunder etc. Lfg. 60. bis Schluss, eventuell den 3. Bd. compl.

[45748.] **S. C. van Doesburgh** in Leiden sucht:

1 Floris ende Blancefloer, ed. Hoffmann v. Fallersleben.

1 Locmani fabulae, c. gloss. ed. Roediger. 4. Halle 1839.

[45749.] **Feller & Gecks** in Wiesbaden suchen:

1 Pasqué, drei Gesellen. Bd. 1. od. cplt.

1 Caesar's Ende. Bd. 2. od. cplt.

[45750.] **Max Roever** in Seehausen i/Altm. sucht und bittet um directe Offerten:

1 Forcellini, totius latinitatis lexicon. Cplt.

[45751.] **Ed. Zernin** in Darmstadt sucht:

1 v. Clausenitz, Werke.

1 Kühne, Wanderungen. I—V.

1 v. Löbell, Jahresberichte 1874—78.

1 Giroucourt, Repertorium.

1 Sturmfeder, Repertorium.

1 Höpfner, Krieg 1806.

[45752.] **Alfred Lorentz** in Leipzig sucht: Oehler, üb. d. Verhältniss d. alttestam. Prophetie z. heidn. Mantik. — de Wette-Schrader, Einleitg. in d. Alte Testament. — Winer, Grammatik d. neutestamentl. Sprachidioms. — Zeller, bibl. Wörterb. — Spiegel, eran. Alterthümer. Bd. 1. — Herbart, Werke, hrsg. v. Hartenstein. — Rubkopf, Gesch. d. Schul- u. Erziehungswesens. — Trendelenburg, log. Untersuchungen. 3. Aufl. — Ziller, Grundlegung z. Lehre v. erziehend. Unterricht. — Drumann, Gesch. Roms. — Krebs, Antibarbarus d. lat. Sprache. 5. Aufl. — Neue, Formenlehre d. lat. Sprache. 2. Aufl. — Wattenbach, griech. Palaeographie. — Sachs, grosses Wörterb. d. franz. Sprache. — Sanders, Wörterb. d. dtch. Synonymen. — Schleicher, Comp. d. vergl. Gramm. d. indogerm. Sprachen. 3. u. 4. Aufl. — Toussaint-Langenscheidt, engl. u. französ. Unterrichtsbriefe. — Voss, Briefe. 3 Bde. in 4 Abtheilgn. 1829—33.

[45753.] **Die G. G. Bed'sche** Buchh. in Nördlingen sucht:

1 Gerhard, Loci theologici. 4. Jenae 1621. Vol. 8.

1 — do. Nova edit. Vol. 3—5. Berol. 1863—75.

1 Kahnis, luther. Dogmatik. 2. Aufl. 2 Bde. Hofmann, Schriftbeweis. 2. Aufl. 1. Hälfte. — Weissagung u. Erfüllung.

Löhe, Agende. 2. Aufl. Thl. 1.

1 Memoiren der Fürstin Dashloff. Hrsg. v. Herzen. Hamb. 1857.

1 Sammlung v. Entscheidgn. d. obersten Gerichtshofes in Bayern in Gegenständen des Civilrechtes u. Civilprozesses. Bd. 1—3.

1 — dieselben in Gegenständen d. Handels- u. Wechselrechtes. Soweit erschienen.

1 Entwurf einer Agende für die evang.-luth. Kirche in Bayern. München 1852.

1 Prediger u. Katechet. Jahrg. 22—28. (1872—78) u. Register zu Jahrg. 1—14.

1 Histor.-polit. Blätter. Bd. 1.

1 Sanders, Wörterbuch der deutschen Spr.

1 Preussisches Landrecht.

[45754.] **Ulrich Klein** in Berlin N. W., Dorotheenstr. 80, (Comm. E. F. Steinacker in Leipzig) sucht und erbittet Offerten mögl. direct:

Je 1 Autograph von Byron, Börne u. Heine. — Sachs, großes encykl. französ. Wörterb. Thl. 1. — Bischer, Auch Einer. — Berder, Hamlet. — Heusinger v. Waldegg, Handb. d. spec. Eisenbahntechn. Cplt. u. einz. Bde. Nur neueste Aufl.

[45755.] **C. Bohsen** in Hamburg sucht: Bibliothek f. die Familie Eden. 1—3. Bdchn. oder 3. allein. Zürich, Biegler & S.

- [45756.] Die **Ranitz'sche** Buchh. (R. Rindermann) in Gera sucht:
Prinzipien der Kriegskunst.
Brockhaus' Convers.-Lexikon. Neueste Aufl. Geb.
- [45757.] **V. Thaning & Appel** in Kopenhagen suchen:
1 Bar, das internationale Privat- u. Strafrecht. (Hannover 1862, Hahn.)
- [45758.] **H. Lindemann's** Buchh. in Stuttgart sucht:
1 Deutsche Rundschau. 4. Bd. 1. 2. Hft.
- [45759.] Die **H. Laupp'sche** Buchhandlung in Tübingen sucht:
Archiv f. civ. Praxis. Compl. u. einz.
Casper-Liman's gerichtl. Medicin.
Chronicon Paschale, rec. Dindorf.
Hupel, Materialien. Compl. u. einz.
Jahresber. d. Anat. u. Physiol. I—VI.
Koch, Tableau des révolutions.
Kopp, Geschichte d. Chemie.
Miklosichet Müller, Acta et diplom. graeca. I—IV.
Müller, phantast. Gesichtersersch.
Poisson, Mécanique.
Schanazarian, Bibl. histor. armén.
Schönbuth, Burgen u. Schlöss. Württ.
Spindler, d. Jude. (Billig.)
Taschenbuch, freih., 1849, 73 u. F.
— gräf., 1871 u. F.
Tillemont, Histoire des empereurs. Compl. u. einz. Bde.
Vehse, Gesch. d. geistl. Höfe.
Berzelius, Jahresbericht. Compl. u. einz.
- [45760.] **Gerold & Co.** in Wien suchen:
1 Archéologie de l'empire de Russie. 6 Tomes en 7 vols. Fol. St.-Petersbourg.
1 Fischer v. Erlach, historische Architektur. 5 Thle. Fol.
1 Bright, Report of medical cases selected with a view of illustr. the diseases. 1827.
1 Dod, Manual of dignities, privileges etc. 1857, Whittaker.
1 Sladen, Principles of gunnery. Woolwich 1878.
1 Rieger, Sammlung der in Kirchensachen ergangenen Gesetze. Wien 1779, Heubner.
1 Jacksch, Peter Carl, Gesetzlexikon im geistlichen Religions- u. Toleranzfache von 1601 bis 1800. 6 Thle. Prag 1828.
1 Friedrich, Kirchen-Geschichte Deutschlands. 2. Bd. Bamberg, Reindl.
- [45761.] **Hoffmann & Campe**, Sort.-Conto in Hamburg suchen:
1 Goethe's Briefwechsel mit einem Kinde.
1 Ueber Land und Meer 1873—78.
- [45762.] **B. Braumüller & Sohn** in Wien suchen:
1 Heine's Werke. 8. Ausgabe. Hamburg 1862. 63. Bd. 15. u. 18.
Offerten gef. direct.
- [45763.] **K. F. Koehler's** Antiquarium in Leipzig sucht:
Monumenta spect. hist. Slavov. merid. Vol. 1—3. Ed. Ljubic.
Archiv f. d. Gesch. Liv-, Esth- u. Kurlands. 8 Bde.
Acta Sanct. ord. S. Bened., ed. Mabillon. 9 Vol. Fol. Paris 1668—1702.
Monatshefte, philosophische. 1—4. Jahrg. Geiger, Abr., nachgelassene Schriften. 4. 5. Bd.
Scriptores rerum Transylv., ed. Eder. Cibiinii 1797 u. ff.
Monatsschrift f. Gesch. d. Judenthums, von Frankel u. Graetz, 1867 u. ff.
Curtius, v. Mützell. 2 Bde. 1841.
Arriani Anabasis, ed. Krüger. 2 Bde. 1835—48.
Raumer, Taschenbuch 1864, 67—69.
Schmidt's Jahrbücher d. Medicin. 17. Bd. 1850.
- [45764.] **F. Vieweg** in Paris sucht:
1 Les antiquités du Bosphore Cimmérien. 2 Vols. et atlas.
1 Le Long, Bibliothèque historique de la France. 5 Vols. in-fol. Paris 1768—78.
1 Gemminger et H., Catalogus coleopterorum. Vol. 3.
1 Gassner's Weise fromm und gesund zu leben.
1 — Antwort auf die Anmerkungen im Münchener Intelligenzblatt.
1 — Leben.
1 Delprat, die Brüderschaft des gemeinsamen Lebens.
1 Zeitschrift f. wissensch. Zoologie.
1 Numismat. Zeitung, hrsg. v. Leitzmann. Bd. 1. 8. 21. 24—28.
- [45765.] **D. Nutt** in London sucht:
Beckmann, Gesch. der Erfindungen. 5 Bde.
Bibel. Hebr. u. deutsch von Mendelssohn.
Cicero, pro Caecina, ed. Jordan.
Gneist, Syntagma.
Goethe, Kunst und Alterthum. 1816—32. Complet oder einzelne Theile. Broschirt.
Graesse, Handbuch der allgem. Literatur. Handbuch, kurzgef. exeget., zum A. T. Bd. 1.
Hume, Hist. d'Angleterre. 4. 1855.
Lucanus, Pharsalia, ed. Weise. 8. 1835.
Mela. 8. Vindobonae 1808.
Picinelli, Lumina reflexa. Folio. 1702.
Rafn, Antiquitates americanae.
Rieger, (K. H.), Predigten.
Roos, (M. F.), Predigten.
Savigny, Gesch. des röm. Rechts. 6 Bde.
- [45766.] **Hering** in Grimma sucht:
Düringer, Theaterlexikon. — Schütze, Hamburg. Theatergesch. Sowie alles, was in Hamburg über Theater erschien. — Libanius Soph., v. Wolf. 1738. — Rhein-fahrt. (Hallberger.) — Schütze, evang. Schulkunde. — Zechel, Choralbuch.
- [45767.] **Jurany & Hensel** in Wiesbaden suchen:
1 Fontes rerum germ. Bd. 1.
Offerten gef. direct.
- [45768.] **F. A. Brockhaus'** Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht:
4 Kroust, Meditationes de praec. fidei myster. ad usum clericor. 5 Vol. 1844—47.
- [45769.] **V. Thaning & Appel** in Kopenhagen suchen:
1 Holckius, Henricus, Disputatio publica in Tacitum (Germaniam?). 4. Heidelberg 1617.
- [45770.] **Bernhard Nagel** in Ofen sucht antiquarisch zu billigen Preisen:
Collin, Beschneidung der Israeliten. Leipzig 1842.
Terquem, Behandlung nach der Beschneidung. Magdeburg 1844.
Bergson, Beschneidung. Berlin 1844.
Salomon, M. G., Beschneidung. Braunschweig 1844.
Wolfers, die Beschneidung der Juden. Hannover 1831.
- [45771.] **Ad. Foerster's** Buch- u. Musikalienhandlung (F. Lange) in Rühlhausen i/Th. sucht:
1 Generalstabskarte. (Ältere Ausgabe.) Blatt 273. 274. 275. 294. 295. 296. 308. 309. 310. 322. 323. 324.
- [45772.] **L. Barschak** in Breslau sucht:
1 Kothe, Lehrb. d. Gedächtniskunst.
1 Sachsenspiegel, v. Sachsse. 1848.
- [45773.] **Hermann Seippel** in Hamburg sucht:
1 Ettmüller, Pfaffentrug u. Bürgerzwist. 1842.
1 v. d. Hagen, nordische Heldenromane. III. IV. u. V. 1820.
1 Vehse, Gesch. d. deutschen Höfe. Bd. 25—44.
- [45774.] **Hermann Bahr**, Jurid. Antiquariat in Berlin W., Mohrenstr. 6, sucht:
Zeiller-Merian, Topographiae. 1642—72. Offerten gef. direct.
- [45775.] **Alb. Cammermeyer** in Christiania sucht:
1 Hebra, Atlas der Hautkrankheiten. Lfg. 1—3. ap.
1 Das Kunsthandwerk, hrsg. v. Bucher u. Gnauth. Bd. 1—3.
- [45776.] **Rob. Schilling** in Potsdam sucht:
1 Gabler, lat.-dtsch. Wrtrbch. d. Medicin.
- [45777.] Die **Gleerup'sche** Univ.-Buchhdlg. in Lund sucht:
1—3 Delitzsch, Commentar zum Briefe an die Hebräer. Leipzig 1857, Dörffling & Franke.
- [45778.] **Schmorl & v. Seefeld** in Hannover suchen:
1 Huber, Skizzen aus Irland.

- [45779.] **Wilhelm Braumüller & Sohn** in Wien suchen:
1 Schleiniger, Grundz. d. Beredsamkeit.
1 Wn. medic. Wochenschrift, hrsg. v. Wittelschöfer. Jahrg. 1874.
1 Stenograph. Protokolle des oesterreich. Herrenhauses. 6. u. 7. Session. Offerten gef. direct.
1 Karajan, Sanit.-Gesetze. 2. Bd. Jahrgang 1872.
- [45780.] **Peter's Buchhdlg.** in Braunschweig sucht:
1 Koch, Landrecht.
- [45781.] **Conr. Weiske** in Dresden sucht:
1 Ueber Land u. Meer 1879. Cpl. u. gut erhalten.
1 Meyer's Conv.-Lex. 3. Aufl. Geb.
- [45782.] **Th. Schulze** in Hannover sucht:
Seuffert's Archiv. Gr. Ausg. Bd. 26—33.
- [45783.] **H. Dittert's Buchh.** (B. Jaeger) in Cottbus sucht:
1 Ramann, Schmetterlinge Deutschlands. 26 Hfte. Fol.
1 Preuschen, Darstellgn. a. d. Niebelungenlied. Hft. 1.
1 Hünten, Op. 60. Clavierschule.
- [45784.] **J. Nerlich** in Jauer sucht (Offerten direct):
1 Voewe, Strafprozeß-Ordg. mit Comment. 1879.
1 Meyer, Anleitung z. Prozeßprax. 1879.
1 Struckmann u. Koch, Civil-Prozeß-Ordg. 1878.
1 Bänitz, Lehrbuch der Botanik, Chemie u. Mineralog., Physik, Zoologie.
Kreiskarten von Jauer, Volkshain, Striegau, überh. von Schlesiern.
- [45785.] **Heinrich Schmidt & Carl Günther** in Leipzig suchen billigt:
1 Bauhütte 1865—75.
1 Anatomia. Bd. 13—21. 26. 27. und erbitten Offerten.
- [45786.] **Joh. Palm's Hofbuchhandlung** in München sucht:
1 Traité de l'âme et de la connaissance des bêtes suivant les principes de Descartes. Amsterdam 1691.
- [45787.] **L. von Ege** in Meiningen sucht:
Brachvogel, d. gr. Friedrich's Adjutant. Schmidt, Preußens dtsh. Politik. Altenburg, Beschrbg. v. Mühlhausen. Grasshof, de originib. civit. Mulhusae.
- [45788.] **Beller's Buchh.** in Baugen sucht:
1 Herodot. Textausg. (Teubner.) — Behse, Chemie in der Werkstatt. — Scheffel, Effehard. — Lange, römische Alterthümer. — Hirth, Formenschatz. I. Hft. 1—14. — Graber, die Insecten. (Naturkräfte.) — Lafontaine's Fabeln. Uebers. v. Dohm. — Heine's Werke. Neue Ausg. Geb. (18 M. ord.)
- [45789.] **P. Hauberg & Co.** in Kopenhagen suchen antiquarisch:
1 Schleiermacher, die christl. Sitte, hrsg. von Jonas.
- [45790.] **G. Lucius** in Leipzig sucht:
Walther v. d. Vogelweide, hrsg. v. Lachmann.
- [45791.] **Paul Wolff** in Leipzig sucht:
1 Temminck, Ornithologie.
- [45792.] **Ph. Gailmann** in Kissingen sucht:
1 Grimme's Hausen, Courasche; — Springinsfeld; — wunderb. Vogelneft.
- [45793.] **Die Buchhandlung des Nass. Colportagevereins** in Herborn sucht:
Göbel, Geschichte des christlichen Lebens in der rheinisch-westphälisch. evangel. Kirche. 1. 2. 3. Bd. Offerten direct.
- [45794.] **H. Manz** in Wien sucht:
Oberbairische, oberoesterreichische, pfälzische und schwäbische Dialekt-dichtungen humoristischen Inhaltes und sieht gef. Offerten entgegen.
- [45795.] **Wilhelm Braumüller & Sohn** in Wien suchen:
1 Rau, Volkswirtschaftslehre. Complet. Offerten gef. direct.
- [45796.] **Röhler** in Gera, Untermh., sucht:
1 Hager, Untersuchungen. 2 Bde.
- [45797.] **A. Freyschmidt** in Cassel sucht:
Bollmar, Sibylle.
— Pfarrh. in Indien.
— 3 Weihnachtsabende.
- [45798.] **G. Martin** in Budapest sucht:
1 Rotted, allg. Gesch. Bd. 1. Brschw. 1863.
1 Gesch. Jul. Caesar's. Bd. 2. Wien 1865.
1 Klette, Afrika. I. (Hasselberg.)
- [45799.] **C. M. Ebell** in Zürich sucht:
Gerlach, Therapie.
- [45800.] **W. Mauke Söhne** in Hamburg suchen und erbitten Offerten direct:
1 Runde, Privatrecht. Gött. 1829.
- [45801.] **Die Carl Brunner'sche Buchhandlung** (Martin Bälz) in Chemnitz sucht:
Kriegs-Chronik 1866. (L. Weber.)
- [45802.] **Fr. König's Buchh.** in Hanau sucht:
1 Salzmann, erster Unterricht in der Sittenlehre.
1 — Heinrich Gottschalk.
1 — Ernst Habersfeld.
1 — Sebastian Kluge.
- [45803.] **Dringend erbitten wir alle nicht abgesetzten Expl. zurück von:**
Neubauer, Apell.-Ger.-Rath, das in Deutschland geltende eheliche Güterrecht. 22 Bogen. 4. 1879. Geh. 4 M. ord., 3 M. netto. Berlin W., October 1879.
R. v. Decker's Verlag, Marquardt & Schend.
- [45804.] **Dringend erbitten wir zurück alle nicht abgesetzten Expl. von:**
Maerder, Stadtgerichts-Rath, die Nachlaß-Regulirung, das Erbrecht, die neue Vormundschaftsordnung, die Hinterlegungsordnung, die Gesetze über die Zwangserziehung verwahrloster Kinder, über die Zwangsvollstreckung gegen Beneficialerben und Aufgebot der Nachlaßgläubiger für das Preussische Rechtsgebiet. Siebente Auflage. 24½ Bog. 8. 1879. Cart. 4 M. ord., 3 M. netto.
Berlin, 18. October 1879.
R. v. Decker's Verlag, Marquardt & Schend.
- [45805.] **Für umgebende Rücksendung aller remittirbaren Exemplare von:**
Oelsner, Gott d. 19. Jahrhunderts. 3 M. ord., 2 M. 25 S. netto.
würden wir sehr dankbar sein.
Breslau. **Schletter'sche Buchhdlg.** (E. Franck).
- [45806.] **Dringend erbitte zurück:**
Schmidt, Ferd., Reinecke Fuchs. Ausg. C. Bunt. 3 M. ord.
Alle Expl., die nicht am 15. November in meiner Hand sind, muss ich mit Bezug auf dies Inserat als fest behalten ansehen.
Berlin, 20. October 1879.
Erich Wallroth.
- [45807.] **Zurück erbitte alle ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen lagernden Exemplare von:**
Planitz, H. von der, das Bier und seine Bereitung einst und jetzt.
München, den 17. October 1879.
R. Oldenbourg.
- [45808.] **Ueber Leipzig erbitte umgehend zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:**
Sydow, Civilprozeßordnung für das Deutsche Reich. Taschenformat. Cartonirt 1 M. 50 netto.
Sofortige Erfüllung dieser Bitte werde ich dankbar anerkennen.
Berlin, 23. October 1879.
J. Guttentag (D. Collin).

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[45809.] Zum sofortigen Antritt wird für ein größeres Sortimentsgeschäft ein jüngerer Gehilfe gesucht, welcher seine Lehre vor kurzem beendigt, jedoch eine gute Schule durchgemacht hat. Offerten unter R. # 3. befördert Herr Fr. L. Herbig in Leipzig.

[45810.] Wir suchen für das 1. Quartal 1880 einen Hilfsarbeiter zur Führg. der Bücher, Ausschreiben der Rechnungen und Beforgung der Remittenden. Offerten von nicht zu entfernt wohnenden Herren sind erwünscht.
Andreae & Co. in Ruhrort.

[45811.] Ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe findet sofort Stellung bei **Doll & Seip** in St. Johann-Saarbrücken.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[45803.] **Dringend erbitten wir alle nicht abgesetzten Expl. zurück von:**
Neubauer, Apell.-Ger.-Rath, das in Deutschland geltende eheliche Güterrecht. 22 Bogen. 4. 1879. Geh. 4 M. ord., 3 M. netto. Berlin W., October 1879.
R. v. Decker's Verlag, Marquardt & Schend.

[45812.] Zum sofortigen Antritt suche ich für mein Antiquariat einen soliden Gehilfen.
Offerten und Photographie direct.
J. Kreuter in Eöln a/Rh.

Gesuchte Stellen.

[45813.] Für Berlin! — Ein sowohl im Sortiment, als besonders im Verlag erfahrener, tüchtiger Buchhändler sucht in einer größeren Berliner Verlagsbuchhandlung, auch Zeitungsverlag Stellung.

Derselbe ist ein sehr exacter und zuverlässiger Arbeiter und hat während mehrjähriger Selbstständigkeit als Verleger besondere Routine im Verkehr mit der Druckerei, Herstellungs- u. Betriebsarbeiten erlangt. Vorzügliche Referenzen stehen ihm zur Seite. Suchender würde event. auch gern bereit sein, sich später an dem Geschäft mit Capital zu betheiligen. Gef. Offerten sub F. L. Berlin, Postexped. Nr. 7.

[45814.] Zum baldigen Antritt suchen wir für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei uns vollendet und seit erstem December v. J. als Gehilfe noch thätig ist, behufs weiterer Ausbildung passende Stellung. Wir können denselben als einen brauchbaren, fleißigen und gewissenhaften Arbeiter bestens empfehlen und stehen gern mit näherer Auskunft zu Diensten.
Gehaltsansprüche sind bescheiden.
Straubing.

Gl. Attenkofer'sche Buchhdlg.

[45815.] Für Leipzig. — Ein mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten vollkommen vertrauter Gehilfe, mit Sprachkenntnissen ausgerüstet, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, am hiesigen Platze Stellung im Verlags- oder Commissionsgeschäft. Suchender ist verheirathet und reflectirt vorzüglich auf einen dauernden Posten. Offerten erbitte ich mir zur Weiterbeförderung.

Leipzig.

H. Kessler.

[45816.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit bei uns vollendet, sucht zu seiner weiteren Ausbildung bei mässigen Ansprüchen eine Stelle als Gehilfe. Wir sind gern zur näheren Auskunft bereit und bitten, Offerten uns zukommen zu lassen.

Wien, September 1879.

Toeplitz & Deuticke.

[45817.] Für einen ganz zuverlässigen und selbständig arbeitenden jüngeren Sortimentgehilfen, der Gewandtheit im Verkehr mit einem besseren Publicum besitzt und fürs Sortiment als tüchtig zu empfehlen ist, suche ich zum sofortigen Antritt eine Stelle.

Nähere Auskunft über den Petenten ertheile ich gern und sehe gef. Offerten entgegen.
Leipzig, im October 1879.

Fr. Ludw. Herbig.

[45818.] Ein junger Mann, 28 Jahre alt, seit 12 Jahren dem Musikalienhandel angehörend und augenblicklich noch erster Gehilfe in einer bedeutenden Sortimentshandlung einer Reichshauptstadt, sucht pr. 1. Januar 1880, ev. auch früher, anderweitig Engagement als Procurist, Geschäftsführer oder erster Gehilfe. Beste Referenzen. Gef. Offerten unter Chiffre A. B. # 15. werden durch Herrn L. Staackmann in Leipzig höflichst erbeten.

[45819.] Ein Antiquargehilfe m. tüchtigen bibliograph. u. Sprachkenntnissen sucht eine Stelle, auch im Auslande. Gef. Offerten unter E. Y. 73. durch die Exped. d. Bl.

[45820.] Als Expedient, Volontär oder ev. auch als Reisender sucht ein junger Mann, welcher seit acht Jahren im Sort., Verlags- u. Commissionsbuchh. thätig ist, unter besch. Auspr. Stellung. Werthe Adr. bitte unter G. W. H. # 50. postlagernd Leipzig niederzulegen.

Bermischte Anzeigen.

[45821.] Heute versandte ich nachstehendes Circular:

P. P.

Nachstehend habe ich die Ehre, Ihnen mitzutheilen, dass ich, im Interesse möglichst schneller Besorgung französischer Literatur, ein

Auslieferungslager in Leipzig, Königsstrasse 3,

errichtet habe.

Der rasche Aufschwung, welchen die nacheinander von mir angebahnten regelmässigen directen Verbindungen mit den buchhändlerischen Hauptverkehrsplätzen des Auslandes genommen haben, lässt mich auf eine günstige Aufnahme auch dieses Unternehmens hoffen.

Es werden auf meinem *Leipziger Lager wissenschaftliche und belletristische Werke neueren Datums und gangbare Literatur* stets in genügender Anzahl vorrätzig sein. *Besonderes Aufsehen erregende Novitäten*, sowohl Romane, als andere wichtige Erscheinungen, gehen *sofort nach ihrer Ausgabe in Extra-Eilsendungen nach Leipzig* ab, und wird das Eintreffen derselben gleichzeitig im *Börsenblatt* bekannt gemacht. Bestellungen, deren sofortige Erledigung dort nicht stattfinden kann, werden, wie bisher, unverzüglich nach Paris weitergesandt, und geschieht ihre Expedition von hier aus in den wöchentlich mehrmals abgehenden Eilsendungen mit grösstmöglicher Schnelligkeit.

Ich hoffe, dass auch meinem neuen Unternehmen das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen zutheil wird, und werde mich bemühen, dasselbe durch sorgfältige und schnelle Bedienung zu rechtfertigen.

In Erwartung Ihrer geschätzten Aufträge, zeichnet

hochachtungsvoll

H. Le Soudier

in Paris, rue de Lille 19,
in Leipzig, Königsstrasse 3.

P. S. — Unabhängig von dieser neuen Einrichtung finden meine directen Eilsendungen nach *Berlin, Frankfurt a.-M., Hamburg, Stuttgart u. Wien* in bisheriger Weise regelmässig wöchentlich ein oder mehrere Male statt.

Goldene Medaille für Kunst und Wissenschaft.

[45822.]

Die Xylographische Anstalt

von

Eduard Ade in Stuttgart,

gegründet 1855,

empfiehlt sich für Ausführung von

Holzschnitten u. Clichés.

[45823.] Soeben erschien:

Portrait-Katalog Nr. VI, ungefähr 2500 seltene und schöne Portraits in Kupferstich und Lithographie zur Geschichte der **Medizin, der Mathematik, der Naturwissenschaften, der Astronomie, Geographie etc.**

Preis 50 \mathcal{A} ,welche bei Bestellung von 10 \mathcal{M} an gutgeschrieben werden.

Im Frühjahr d. J. erschien:

Portrait-Katalog Nr. V, ungefähr 3000 seltene und schöne Portraits in Kupferstich und Lithographie zur Geschichte der **Musik, des Theaters und der Literatur.**

Preis 50 \mathcal{A} ,welche bei Bestellung von 10 \mathcal{M} an gutgeschrieben werden.E. H. Schroeder in Berlin W.,
Wilhelmstr. 91.

Von den beigefügten Preisen beider Kataloge gebe ich 20% gegen baar.

„Wir nehmen Gelegenheit, unsere Leser auf ein Unternehmen aufmerksam zu machen, das Vielen von ihnen zu öfteren Malen von Werth werden dürfte. Wer das Bedürfniss fühlt, sich von den grossen Gestalten der Vergangenheit und Gegenwart auf dem Gebiete der politischen Geschichte, wie dem der Wissenschaft, Literatur und Kunst, auch ein adäquates persönliches Bild zu erwerben, der wird es kennen gelernt haben, wie schwer es zu sein pflegt, dieses Bedürfniss zu befriedigen, wie lange man oft einem Portrait nachjagen kann, ohne es doch erlangen zu können. Da ist es höchst willkommen, dass der in diesem Fach wohlbewanderte Herausgeber des obigen Katalogs es sich hat angelegen sein lassen, aus diesem Gebiete eine Specialität für sich zu schaffen, die Mittel und Wege auf demselben zu concentriren und so dem Suchenden die grösstmögliche Wahrscheinlichkeit zu bieten, bald zur Erreichung seiner Wünsche zu gelangen. . . . Wir dürfen noch die tüchtige und kritische Herstellung dieses und der früheren Kataloge rühmen, deren kurze Notizen vielfach willkommen sein werden.“

Literarisches Centralblatt 1879. Nr. 12.

Die Herren Prinzipale

[45824.] bitte ich mit Bezug auf mein Circular v. 1. Oct., mein junges Institut dadurch gütigst unterstützen zu wollen, daß sie mir alle in ihrem Geschäft eintretenden Vacanzen recht zeitig mittheilen. Ich bin stets in der Lage, gut empfohlene Gehilfen aller Branchen nachweisen zu können, ohne daß den Herren Geschäftsinhabern Kosten und Mühen erwachsen. Wenn es mir durch allgemeine Betheiligung und Unterstützung möglich gemacht wird, einen Centralpunkt für Stellenvermittlung zu schaffen, so würde damit eine wirkliche Lücke in unserm so wohlorganisirten Buchhandel ausgefüllt.

Hochachtungsvoll

George Luthin,

Allgemeines Stellen-Vermittlungs-Bureau für deutsche Buchhandlungs-Gehilfen in Berlin,
Puttfamer Straße 3.

Verlagsverkauf. Restauflagen.

[45825.]

Der nachstehende
**Verlag der bisherigen städtischen Handwerker-
schule in München**

soll in seinen Restauflagen mit Verlagsrecht, jedoch ohne die Lithographiesteine, welche zum Theil abgesehrieben und unbrauchbar geworden, zu den beigelegten äußerst loyalen Preisen verkauft werden, loco München.

Sämmtliche Werke sind künstlerisch hübsch, instructiv und im Buchhandel noch kaum bekannt.
190 Mitterer, H., Geometrie für Künstler und Werkleute. 9. Aufl. 20 Bogen 8. Mit vielen Figuren. 1860. 2 M 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 50 M

100 Weishaupt, H., u. J. Sedlmaier, allgemeine Zeichnungsschule zum Schul- und Privatgebrauch. 2. Aufl. quer Folio. I. Heft. 36 Bl. Freihandzeichnen. II. Heft. 24 Bl. griechische Ornamente. III. Heft. 24 Bl. byzantinische u. gothische Ornamente. IV. Heft. 24 Bl. Ornamentik des Zimmermanns und Maurers. V. Heft. 24 Bl. Ornamentik des Tischlers und Drechslers. à 2 M 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 150 M

189 Sedlmaier, J., griechische Ornamente in Umrissen. 2. verb. Aufl. 24 Blatt quer Folio. à 2 M 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 40 M

21 — mittelalterliche Ornamente in Umrissen. 2. Aufl. 24 Bl. quer Folio. à 2 M 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 6 M

310 Weishaupt, H., Anleitung zum Figurenzeichnen. 36 Bl. quer Folio. I. Heft. à 2 M 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 10 M

70 — do. II. Heft. à 2 M 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 10 M

26 Wagenbauer, Max, Vorlagen für Landschaftszeichner. Hoch Folio. I. Heft. à 2 M 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 15 M

6 — do. II. Heft. à 2 M 70 $\frac{1}{2}$ ord. Für 15 M

2 Folz, S., Wandtafeln des griechischen Styles. 24 Bl. groß Folio. à 14 M 40 $\frac{1}{2}$. Für 40 M

55 — do. des gothischen Styles. 24 Bl. groß Folio. à 14 M 40 $\frac{1}{2}$. Für 50 M

18 Zimmermann, Clemens, Anleitung zum Schattiren in der Figurenzeichnung. à 7 M 20 $\frac{1}{2}$. 20 M

22 — schattirte Ornamente. gr. 4. à 2 M 70 $\frac{1}{2}$ ord. 6 M

394 Weishaupt, H., Sammlung von Vorlagen für technische Zeichnungsschulen. I. Heft. 12 — do. Groß Folio. II. Heft. 30 M

39 Mayrhofer, J. N., erster Unterricht im Blumenzeichnen. 16 Blatt gr. 4. à 1 M 44 $\frac{1}{2}$. Für 5 M

22 — Anleitung zur Blumenzeichnung. 14 Bl. quer Folio. à 2 M 70 $\frac{1}{2}$. Für 10 M

297 — Blumen und Früchte. 12 Bl. klein Folio. à 1 M 80 $\frac{1}{2}$. Für 25 M

24 Vorlagen zum Linearzeichnen für technische Zeichnungsschulen. 12 Bl. gr. Fol. Für 6 M.

5 Gärtner, F., römische Bauverzierungen.

28 Mitterer, H., bürgerliche Baukunst.

24 — Anleitung zur prakt. Mechanik. 20 Tafeln. Fol. 1828.

19 — Anleitung zur Hydraulik. 21 Tafeln.

27 Duaglio, G. M. von, Anleitung zur Perspective. Fol. 30 Tafeln mit Text. 1823.

25 Anatomische Abbildung des Pferdekörpers für bildende Künstler u. München 1820. 6 Tafeln und Text.

Offerten unter M. M. sind zu richten an die Adolf Adermann'sche Buchhandlung in München, Maximiliansstr.

Vorläufige Anzeige.

[45826.]

Nur auf Verlangen.

Unter der Presse befindet sich der Auktionskatalog der von

Karl Gutzkow

nachgelassenen Bibliothek,

welche nebst einer werthvollen architektonischen und einer juristischen Büchersammlung demnächst zur Versteigerung gelangen. Da ich nur auf Verlangen versende, so bitte, mir Ihren Bedarf an Katalogen (gef. mässig) baldigst mitzuthemen. Das Datum der Auction ist noch nicht bestimmt.

Frankfurt a/M., Rossmarkt 6.

Isaac St. Goar.

[45827.] P. P.

Erlaube mir nochmals auf mein Circular vom September c. zu verweisen u. empfehle angelegentlichst zu ganz besonders erfolgreichen Ankündigungen Ihres Verlages den in meinem Commissions-Verlag alljährlich Mitte December in einer Auflage von 3000 Exemplaren erscheinenden

**Almanach der Genossenschaft
Deutscher Bühnen-Angehöriger**

herausgegeben von **Ernst Gettke**

Kgl. Schauspieler und Regisseur in Cassel.

zu empfehlen.

Die Insertionsgebühren betragen für die Doppelseite gr. 8. 30 M., die ganze Seite 18 M., die halbe Seite 10 M., die Zeile 50 $\frac{1}{2}$.

Auf diejenigen Anzeigen, welche bis spätestens 1. November eingehen, wird im 1. Theile des Buches noch besonders hingewiesen.

Schlusstermin für Annoncen: 20. Novbr.

Hochachtungsvoll

Cassel, den 18. October 1879.

Paul Voigt.

NB. Da über 2000 Exemplare durch feste Subscription auch von diesem nunmehr erscheinenden 8. Jahrg. bereits abgesetzt, werden Ankündigungen um so sicherer von Erfolg begleitet sein.

[45828.] Den Herren Verlegern empfiehlt sich zur saubersten und exactesten Ausführung jeder Art von Arbeiten in Farbendruck zu soliden Preisen

A. Fils, Kunst-Institut u. Verlag
in Berlin S. W., Tempelhofer Ufer 22.

[45829.] Ende vor. Monats gelangte zur
Versendung:

**Nachtrag
zum Auszug**

aus

**Augener & Co.'s in London
General-Verlags-Katalog.**

Ich mache besonders darauf aufmerksam, dass der Katalog nicht nur neue Bearbeitungen classischer Musikwerke, sondern auch Compositionen bedeutender neuerer Musiker, deren Werke mit Verlagsrecht für Deutschland hier zum ersten Male geboten werden, enthält. Handlungen, welche denselben nicht erhielten, oder weitere Exemplare wünschen, wollen ihren Bedarf gef. verlangen.

— Auslieferung in Leipzig. —

Leipzig, 13. October 1879.

K. F. Koehler.

Kunstauctionen

in der

Liederhalle (Hauff-Saal)

zu Stuttgart.

[45830.]

H. G. Gutekunst's Kunst-Auction XV.

Am 30. October c. Versteigerung einer reichen Sammlung von Porcellan-Figuren u. Gefäßen, Krügen, Gläsern, Waffen und anderen Antiquitäten, 437 Nummern.

H. G. Gutekunst's Kunst-Auction XVI.

Am 4. November c. u. folgende Tage Versteigerung der Kupferstich-Sammlung des Herrn A. Ebner u. anderer Kunstfreunde, 1240 Nummern.

Fernerim Anschluss hieran: Auction XVII.

Sammlung von Holzschnitt-Werken des 15. u. 16. Jahrhunderts etc. 132 Nummern.

Kataloge zu allen 3 Auctionen gegen Einsendung des Portos gratis.

Stuttgart, October 1879.

H. G. Gutekunst, Kunsthandlung.

**Herrn Paul Strebel, Tintenfabrik
in Gera.**

[45831.]

Auf Ihren Wunsch bescheinige ich Ihnen gern, daß die von Ihnen fabricirte Stahlfeder-, Salon- u. Bureautinte in jeder Hinsicht empfohlen werden kann, da dieselbe stets flüssig ist, nie schimmelt, tief-schwarz wird und sich auf dem Papier nicht verwischt. — Zudem ich Ihnen schließlich noch versichere, daß ich diese Empfehlung gern ertheile, da Ihr sorgfältiges und vorzügliches Fabrikat alles Anrecht auf eine solche hat, zeichne u.

Am 19. September 1879.

Freiherr von Zedtwitz,
Hauptmann im Generalstab.

Böhmisches Sortiment

[45832.] (altes und neues)

besorgt billigst

Sam. E. Taussig.

Prag, Nr. 150. I.

Weihnachts-Anzeiger
der
„Deutschen Revue“.

[45833.]

Dem December-Heft von:
Deutsche Revue
über das gesammte nationale Leben der
Gegenwart
herausgegeben von
Richard Fleischer
werde ich einen

Weihnachts-Anzeiger

beigeben, in welchem literarische Anzeigen, be-
sonders über Geschenkliteratur von gutem Erfolg
begleitet sein dürften.

Aufträge werden bis spätestens den 20. No-
vember erbeten und berechne ich die gespaltene
Petit-Zeile mit 40 s, indem ich bei größeren
Inseraten von einer halben Seite und darüber
25% Rabatt bewillige.

Für Beilagen berechne ich 20 M. exclus.
Buchbinderlohn für Falzen und Einkleben.

Berlin, 20. October 1879.

Otto Janke.

Verpackte Remittenden!

[45834.]

Bei den Ostermeh-Remittenden für Herrn
S. Dominicus in Prag fehlten folgende
Bücher:

- 1 Epstein, das Schädelgeräusch der Kinder.
- 1 Girgl, Haushaltungskunde. I. 3. Aufl.
- 3 Hostinsky, d. Lehre v. den musik. Klängen.
- 1 Klebs, Beiträge z. pathol. Anatomie. Hft. 1.
- 1 Kohlfürst, über elektr. Distanzsignale.
- 2 — die Ausübung des Telegraphendienstes.
- 2 Ritter v. Rittershain, Mittheil. aus der
Prager Findelanstalt.
- 1 Windler, Vorträge über Eisenbahnbau.
Bd. III. 2. Aufl.
- 3 — do. Bd. XI. 5—7. Lfg.
- 1 Brodowski, die Verjährung nach oesterr.
Rechte.

Sollten dieselben irrthümlich an eine andere
Handlung gelangt sein, so bitte um gefällige
Rücksendung.

St. Petersburg, 1. October 1879.

F. Bietepage.

[45835.] Soeben wurde ausgegeben:

Katalog einer interessanten Sammlung von
Werken über Elsaß-Lothringen nebst einer
Anzahl seltener und werthvoller alter Drucke,
deren Verkauf am 3. November u. f. T.
stattfindet.

Der Katalog steht Interessenten zu Diensten.
Straßburg i/El., 19. October 1879.

E. Freiesleben.

[45836.] Eine große Auswahl ausgezeichnete
Verlags-, Sortiments-, Antiquariats-
und Musikalienhandlungen — von den
bescheidensten bis zu den umfangreichsten Objecten
— ist in dem Berliner Wahlzettel zum Verkauf
gestellt. — Interessenten werden die betr.
Nummern auf Wunsch bereitwilligst gratis und
franco zugesandt.

Berlin.

Elwin Staudé.

[45837.] Der Beweis, daß ich meinen Poly-
graph bereits vor der Zeit der Anmeldung des
Patents für den von J. Levitus in Wien ver-
tretenen Hektograph in Benutzung genommen,
daß mein Polygraph somit nicht eine un-
berechtigte Nachahmung des Hektograph,
ist nunmehr laut richterlichem Erkenntniß als
vollständig geführt anerkannt worden. Durch
dieses Erkenntniß ist gleichzeitig ausgesprochen,
daß ich auf Grund des §. 5. des Patentgesetzes
vom 25. Mai 1877 befugt bin, ohne Erlaubniß
des Patentinhabers meine Erfindung gewerbs-
mäßig herzustellen, in Verkehr zu bringen oder
feil zu halten, und somit sind auch meine
Herren Vertreter, durch welche ich meinen
Polygraph in Verkehr bringe oder feilhalte,
gegen etwaige Angriffe des Patentinhabers
geschützt.

Ich liefere den Apparat noch wie vor in
folgenden Größen:

- A. für klein Octav und Postkarten 13/20 Cm.
groß 5 M.
- B. Octav-Briefbogen- u. kl. Quart-Format
20/26 Cm. groß. 8 M. 50 s.
- C. Quart-Briefbogen-Format 26/32 Cm.
groß. 10 M.
- D. Kanzlei-Bogen-Format 26/40 Cm. groß.
15 M.
- E. Doppel- oder Zeichenbogen-Format 40/50
Cm. groß. 25 M.

incl. je eine Flasche violette Tinte. Größere
Formate und Erzeugnisse für die vorstehenden:
1 M. pro 100 □Cm. Druckfläche.

Tinten extra in violett, roth, schwarz,
grün, blau und braun à 1 M. 50 s die Flasche.
Von diesen Preisen gewähre ich

40% Rabatt.

Probe-Apparate (Größe A) zu Versuchen
vor den Augen des Publicums und auf die
Reise incl. Tinte, elegantem Wassermarm-
Apparat, und Aufbewahrungs- resp. Transport-
Kiste liefere ich für

3 M. 50 s netto baar.

Bei diesen mäßigen Preisen und äußerst
lohnenden Bezugsbedingungen hoffe ich auf
Ihre thätige Verwendung.

Leipzig, den 14. October 1879.

G. Herm. Serbe.

Aufträge

[45838.] zur Leipziger Bücherauktion am
27. Octbr. u. 3. Novbr., am 10. November
(Dresdner Auction: „Versteigerung einer
fürstlichen Bibliothek“) und am 11. Novbr.
(Bernier A.) besorgt gewissenhaft, billigst
und prompt die

Kössling'sche Buchhandlung
(G. Wolf) in Leipzig.

Für Verlagsbuchhandlungen.

[45839.]

Ein Philolog, des Französischen vollkommen
mächtig, wünscht Uebersetzungen, event. Cor-
recturen jeder Art zu sehr mäßigem Honorar
zu übernehmen. Garantieleistung für jederzeit
richtige und correcte Uebersetzung. Anfragen
sub L. 9487. an Rudolf Mosse in Frank-
furt a/M. erbeten.

[45840.] Einen vollständigen Verlagskatalog
erbittet schleunigst per Kreuzband

Onstap Rauch in Briesen a/D.

Lucrativer Nebenartikel

[45841.]

für

**Buchbindereien mit Ladenkundschaft,
Schreibmaterialienhandlungen
und
Gesinde-Vermiethungs-Comptoire.**

In unterzeichnetem Verlage sind erschienen:

Gesinde-Dienstbücher,

nach Vorschrift des Ministeriums des
Innern angefertigt.

Bezugsbedingungen:

1. Nach Vorschrift in 2. Ungebunden, je-
starken Pappdeckel ge- doch gefalzt:
bunden:

40 Expl. 3 M.	60 Expl. 3 M.
130 " 9 "	130 " 6 "
550 " 35 "	550 " 23 "
1100 " 67 "	1100 " 43 "

NB. Für Diejenigen, welche den Bezug
ungebundener Dienstbücher vorziehen, be-
merken wir, daß nach ministerieller Vorschrift
als Einband ein fester Pappdeckel von 16 Cen-
timeter Höhe und 10 Centimeter Breite er-
forderlich ist. Nichtvorschriftsmäßige Dienst-
bücher dürfen von den Behörden nicht aus-
gefertigt werden.

Probeexemplare

versenden wir auf Wunsch gratis und franco.
Als einfachste und billigste Bezugsart
empfiehlt sich die Bestellung vermittelt Post-
anweisung unter Beifügung des Packetportos
für frankirte Uebersendung. Eine Partie von
130 gebundenen Exemplaren wiegt 4 Kilo-
gramm, wofür das Porto bis 10 Meilen
25 s und auf alle weiteren Entfernungen
50 s beträgt.

Placate fürs Schaufenster

legen wir auf Verlangen gratis bei.

Achtungsvoll

Wilh. Gottl. Korn, Verlagsbuchhandlung
in Breslau.

[45842.] Nachstehend verzeichnete Artikel meines
Verlages stelle ich in den Auflageresten mit
dem Verlagsrecht billigst zum Verkauf und
erbitte directe Gebote:

- Ca. 600 Brentano, Fr., Schmid Schnaf.
Humoresken. Ladenpr. 2 M. 50 s.
- Ca. 700 — Am Erlench. Eine Künstler-
geschichte. Ladenpr. 2 M.; geb. 3 M.
- Ca. 700 Eckardt, L., gefallene Würfel.
Novellen. 2 Bde. Ladenpr. 4 M.
- Ca. 650 Fischer, Contr., Aus der Flegelzeit
der Liebe. Ladenpr. 2 M. 50 s.
- Ca. 700 Glöckler, Joh. Ph., Heimathklänge.
Lieder für religiöses Gemüthsleben. 2 Aufl.
Ladenpr. 2 M. 40 s.; geb. 4 M.
- Ca. 500 Hofmann, R. v. Nauborn, Ritter
Konrad Bayer von Boppard. Rheinische
Minnedichtung. Ladenpr. cart. 2 M. 50 s.
- Ca. 650 Hensing, E., dem malerischen Ober-
lande. Ein Sträußlein aus Geschichte u.
Sagen, Bildern u. Liedern gebunden.
Ladenpr. 3 M., mit Stahlstich. 4 M. 50 s.

Straßburg, October 1879.

J. Schneider, Verlag.

[45843.] Bei Bedarf von
Druck-, Umschlag- u. a. Papieren
gef. anfragen bei
Berth. Siegismund,
Fabrik-Papierlager
Leipzig — Berlin S. W., Kochstr. 30.

[45844.] **R. Jenni's** Buchhdlg. in Bern er-
bittet sich direct:
Antiquar-Kataloge über militärwissen-
schaftl. Werke.

Nord u. Süd.

[45845.]
Recensions-Exemplare für „Nord
u. Süd“ bitte ich direct an die Redaction
in Berlin N. W., Kronprinzenufer 4, zu
senden.
Breslau, im October 1879.
S. Schottlaender.

[45846.] Wir beziehen am 15. November
unsern neuen Laden, Promenadeplatz 20,
neben dem Hotel: „Bayerischer Hof“, und
bitten, uns gef. sofort direct Placate zc.
zu senden. Ferner erbitten direct je 1 Expl.
des 1. u. 2. Heftes aller Lieferungsmerke u.
die neuesten Probenummern der Zeitschriften.
München. **L. Unslad.**

[45847.] **C. G. Theile,**
Commiss.-, Sortim.- u. Verlagshdlg.
in Leipzig, Königsstr. 12,
(gegr. 1. Januar 1872)

übernimmt unter exacter und billiger
Ausführung *Commissionen* sowie *Ausliefe-
rungsläger*, — besorgt auch *Baarsortiment*
zu geringem Provisionsatz.

[45848.] Für ein zu begründendes Antiquar-
iat werden wissenschaftliche Bücher aus allen
Fächern gekauft und gef. Offerten unter Chiffre
A. H. an die Exped. d. Bl. höfl. erbeten.

Xylographische Anstalt

von
R. Jericke
in Leipzig, Neukirchhof 9,
empfiehlt sich den Herren Buchhändlern für
alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten
in sorgfältigster und billiger Aus-
führung.

[45850.] Ungeleimtes Handpapier (gedruckt
oder ungedruckt), in Bogen (nicht broschirt),
suchen wir in größeren oder kleineren Partien
und sehen gef. Offerten entgegen.
Enßlin & Laiblin's Verlag in Reutlingen.

[45851.] Volksbücher aller Art,
populäre landwirthschaftliche Literatur,
Colportage-Romane
werden in Partien billigst zu kaufen gesucht.
Offerten sub R. J. befördert Herr R. F.
Kochler in Leipzig.

Rest-Auflagen Partie - Artikel

[45852.] kauft gegen Casse
E. Lucius in Leipzig.

[45853.] Uebersetzungen a. d. Engl., Franz.,
Ital., Span., Holländ. u. Dänischen übern. e. lit.
geb. Herr. Gef. Off. u. O. R. 63. and. Exped. d. Bl.

[45854.] **Hermann Kirchner** in Leipzig offerirt:
Einen Posten Schreibhefte von A. Henze,
deutsch u. lateinisch, mit 33 1/2 — 40% baar.

Dänisches Sortiment u. Antiquaria

[45855.] liefert billigst 2mal jeden Monat
G. Torst, Kopenhagen K., Klosterstræde 19.

[45856.] Musikalien-Sortiment liefern prompt
und billig
Leipzig. **Siegismund & Volkening.**

Bitte, zu beachten! Für directe Bestellungen!

[45857.]
Mein Comptoir befindet sich jetzt
Berlin W., Friedenau.
Siegfried Cronbach.

[45858.] Verlags-Recht nebst Inventar
(Lithogr. Steine) und Lagerbestand eines aus
24 Karten bestehenden kl. Schulatlas mit
Text (17 + 21 Cm.), Ord.-Preis 50—75 S.,
sehr instructiv ausgearbeitet, ist zum Preis
von 1200 M. zu verkaufen. Offerten sub S.
25. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[45859.] **G. A. Schmidt** in Leipzig sucht geg-
mäßige Provis. noch einige Commissionen.

Calico = Lad!

[45860.]
Unübertrefflich zum Auffrischen aller in
Leinen gebundenen Bücher, die verschossen und
ramponirt sind.
à Flacon 1 M., 5 Fl. 4 M. 50 S., 10 Fl.
8 M. 50 S.
Rülheim an der Ruhr.
Carl Vertenburg jun.

2000 Clichés.

[45861.]
Aus den deutschen Bilderbogen u. der
illustrierten Geschichte des deutschen
Volkes von W. Zimmermann offerirt feinste
Kupferclichés zu 10 S. den □ Cm.
Gustav Weise in Stuttgart.

[45862.] Zur Besorgung von Inseraten in
alle Zeitungen etc. des In- und Auslandes
empfiehlt sich die Annoncen-Expedition von
Haasenstein & Vogler in Leipzig.

[45863.] Schiffsbl. Gr. 35 u. 50 S. b. **Großmann, Opz**

[45864.] Gute Tinte bei **Paul Strebel** in Gera.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung von den Vorständen der Verlegervereine. — Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Zwei Wege oder Statutenrevision und Schreiben eines älteren Gehilfen an Herrn A. Z. in Bremen. — Miscellen. — Angegebene Nr. 45623—45864.

Abenheim 45652, 45677, 45689.	Brunner 45801.	Bösch 45648.	Kochler's Ant. in B. 45763.	Rente 45712.	Seligberg 45695.
Adermann, Th. in B. 45678.	Buchh. Kfad. in B. 45735.	Grabeur 45697.	König in B. 45802.	Richter in B. 45733.	Serbe, G. D., 45837.
Ade 45822.	Buchh. d. Raff. Colport.-Ver. 45793.	Grashmann in B. 45869.	König in B. 45729.	Richter & R. 45850.	Siegismund in Leipzig 45843.
Agentur d. Rauben Hauses 45661.	Burmester & St. 45635.	Grub 45698.	Korn in B. 45841.	Rider in B. 45710.	Siegismund & B. 45856.
Andrae & C. 45810.	Cammermeyer 45775.	Grüttner 45629.	Köpping 45838.	Roemle & C. 45645, 45711.	Spittler 45643.
Anonyme 45629, 45632—33, 45809, 45813, 45818—20, 45825, 45839, 45848, 45851, 45853, 45856.	Cronbach 45857.	Gutkunst 45830.	Kraus Bme. 45693.	Rolenthal in B. 45746.	Stab 45742.
Artaria & C. 45653.	Dale in T. 45667.	Guttentag 45666, 45808.	Kreuter 45812.	Rover 45750.	Stauda 45630, 45836.
Attenhofer in St. 45814.	v. Deder 45803—4.	Haajenstein & B. in B. 45862.	Kumpart & C. 45655.	Sauerländer in B. 45722.	Strauß in B. 45672.
Bahr 45734, 45774.	Didot & C. 45658.	Habicht 45749.	Laupp 45759.	Schaffer in B. 45625.	Strebel 45864.
Baer & C. in B. 45728, 45738.	Differt in C. 45783.	Hallmann 45792.	Lehmann in B. 45660.	Schauenburg in B. 45644, 45657, 45687.	Tausig 45837.
Berichat 45772.	Dörfing & F. 45692.	Hanke 45720.	Bestmple in B. 45634, 45675.	Sauerländer in B. 45722.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Barth in B. 45662, 45691.	van Dorckburgh 45748.	Hof 45709.	De Soubrier 45668, 45821.	Schauer in B. 45625.	Theile 45847.
Bechhold 45717.	Drucker & T. in B. 45699.	Hauberg & C. 45789.	Stebner 45700.	Schauenburg in B. 45644, 45657, 45687.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bed in B. 45659, 45753.	Düre, N., 45671.	Hedenbauer 45730, 45741.	Schleicher & F. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bed, Berl. in B. 45704, 45747.	Ebell 45739.	Herbig in B. 45817.	Schletter in B. 45726.	Schauenburg in B. 45644, 45657, 45687.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Beig 45641.	Enßlin & B. 45850.	Herder in B. 45874.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Berger-Debraut & C. 45646.	Enßlin & B. 45850.	Hering in B. 45766.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bertenburg jun. 45860.	Enßlin & B. 45850.	Hertz 45638.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bertram in C. 45701.	Enßlin & B. 45850.	Hoffmann & C. 45761.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bejold 45786.	Enßlin & B. 45850.	Janke 45833.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bette, B., 45702.	Enßlin & B. 45850.	Jenni's Buchh. 45844.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bielefeld 45719.	Enßlin & B. 45850.	Jeride in Leipzig 45849.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bielepage 45834.	Enßlin & B. 45850.	Johannsen 45696.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bod & C. 45811.	Enßlin & B. 45850.	Jordan 45664.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bode 45636.	Enßlin & B. 45850.	Jurand & H. 45767.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bontfacius-Druckerei 45681.	Enßlin & B. 45850.	Kabatel 45626.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Bonjen 45755.	Enßlin & B. 45850.	Kanig'sche Buchh. 45756.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Braunmüller & C. 45762, 45779, 45786.	Enßlin & B. 45850.	Kaschler 45815.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Brodhaus 45768.	Enßlin & B. 45850.	Klein in B. 45754.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
Brück & C. 45714.	Enßlin & B. 45850.	Kochner 45884.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
	Enßlin & B. 45850.	Kochler in B. 45796.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.
	Enßlin & B. 45850.	Kochler, R. F., in B. 45829.	Schletter in B. 45726.	Schauer in B. 45625.	Tchanning & N. 45757, 45769.

Verantwortl. Redacteur: **Jul. Krauß** in Leipzig. — Commiss. d. Exped. d. Börsenbl.: **H. Kirchner** in Leipzig. — Druck von **B. G. Teubner** in Leipzig.